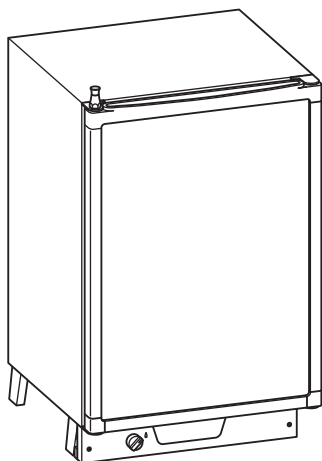


↗ DOMETIC

REFRIGERATION

REFRIGERATORS



RM122, RM123

DE

Absorber-Kühlschrank

Montage- und Bedienungsanleitung 8

PL

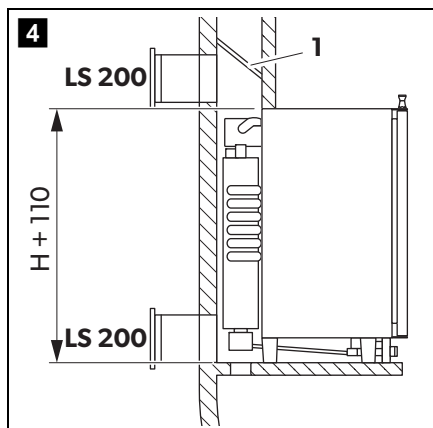
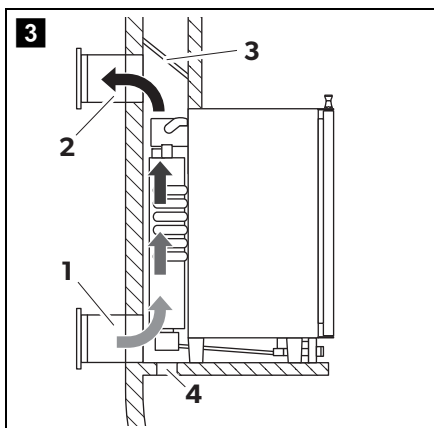
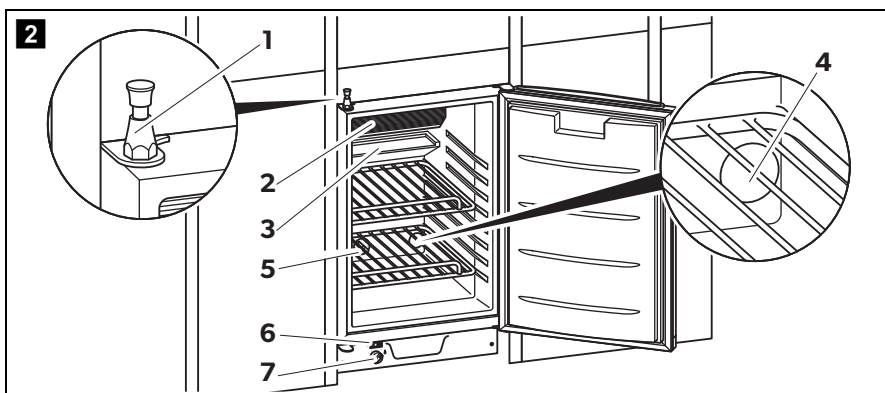
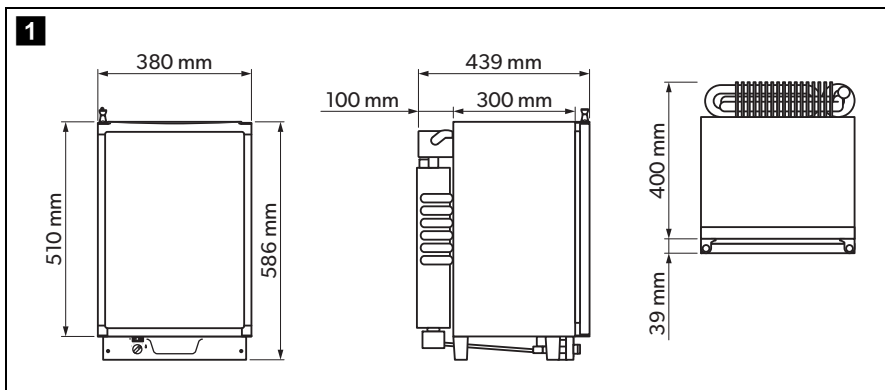
Lodówka absorpcyjna

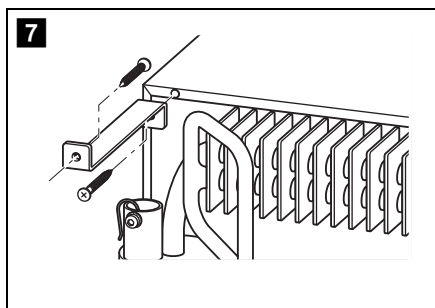
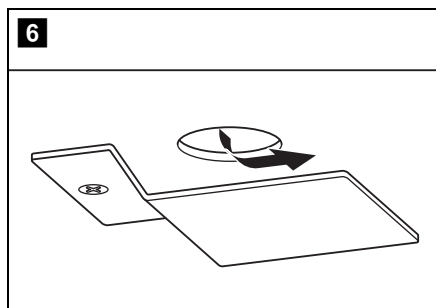
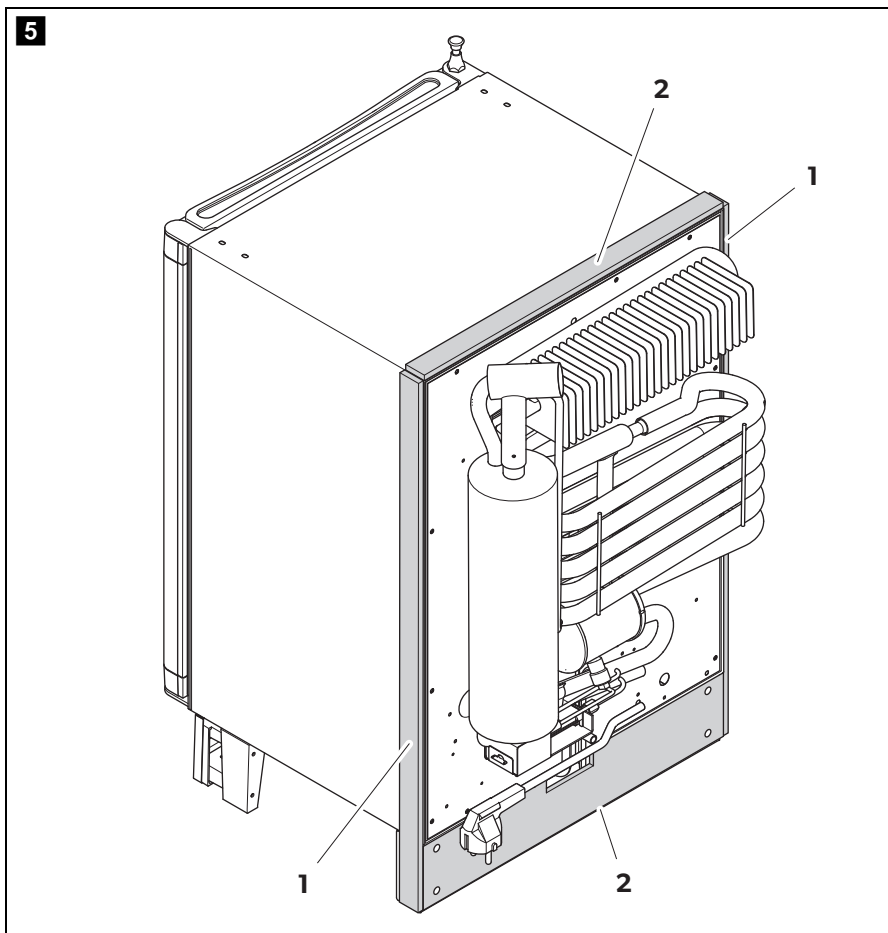
Instrukcja montażu i obsługi 29

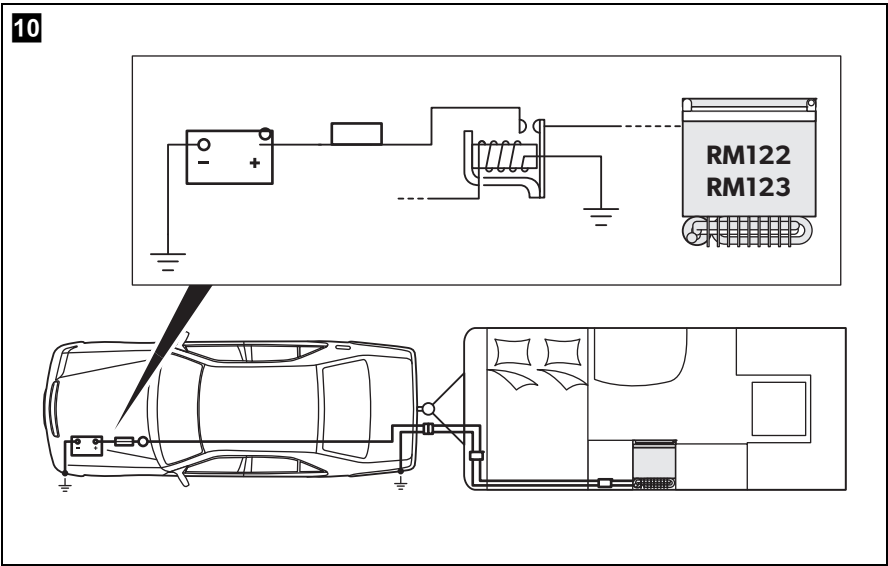
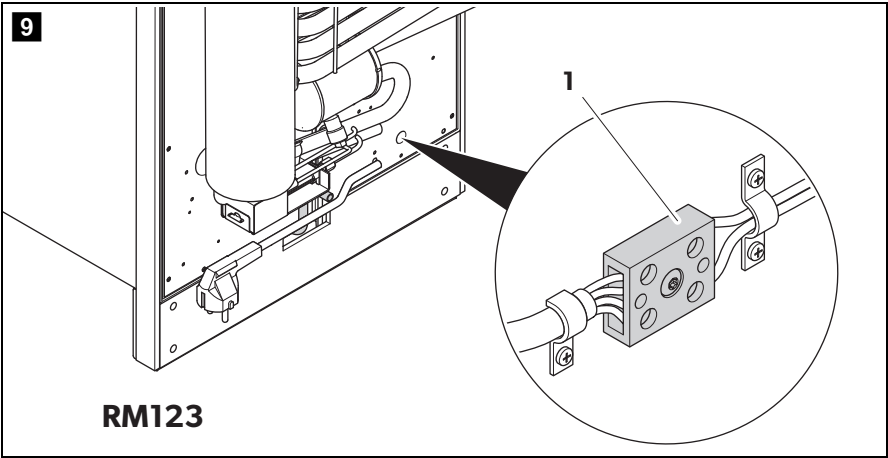
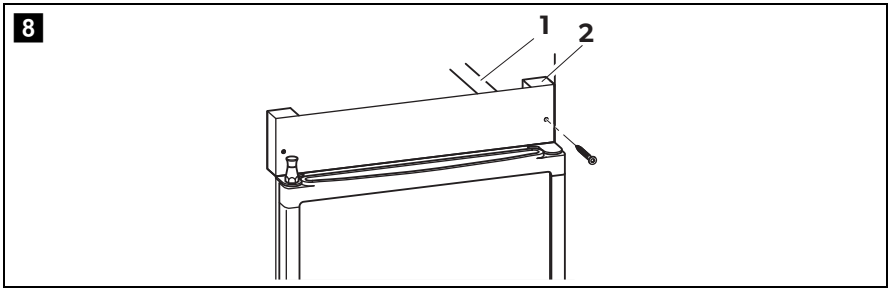
FR

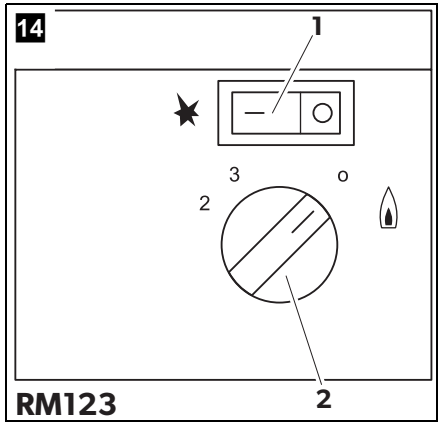
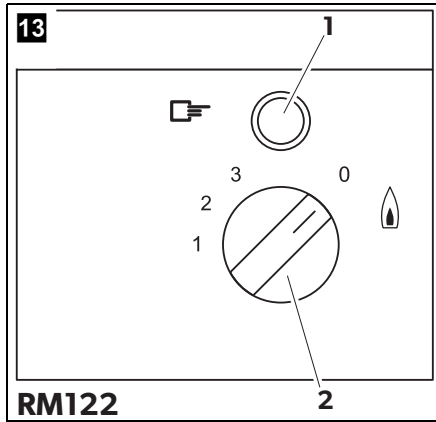
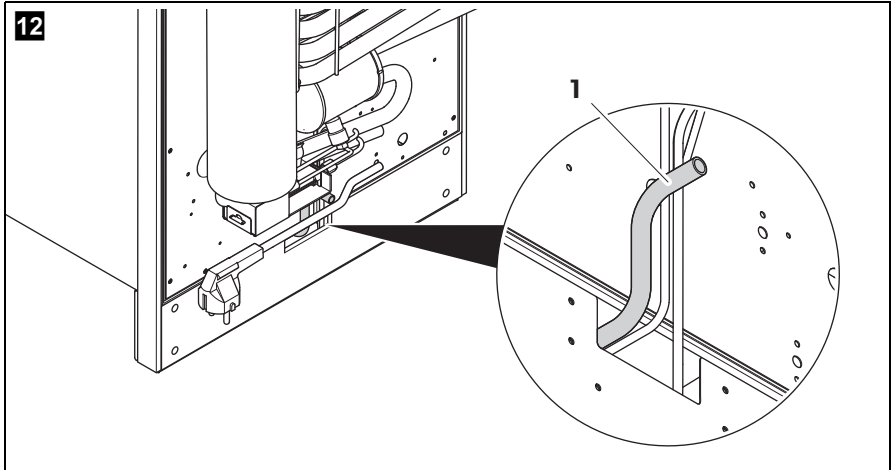
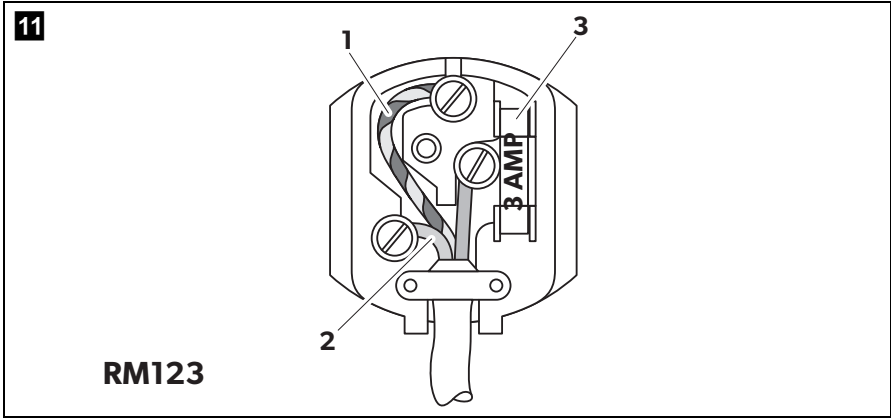
Réfrigérateur à absorption

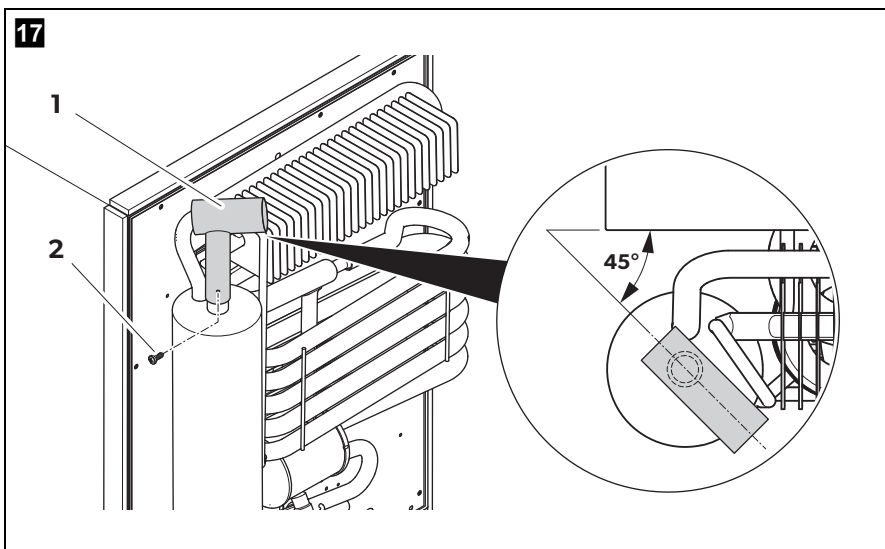
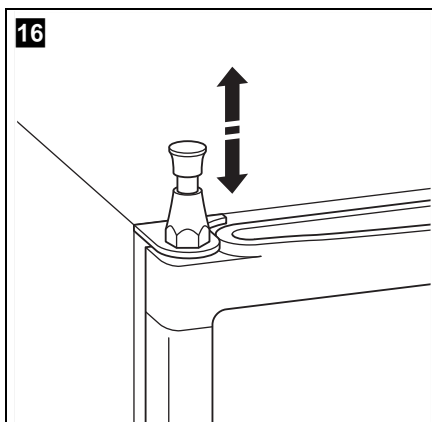
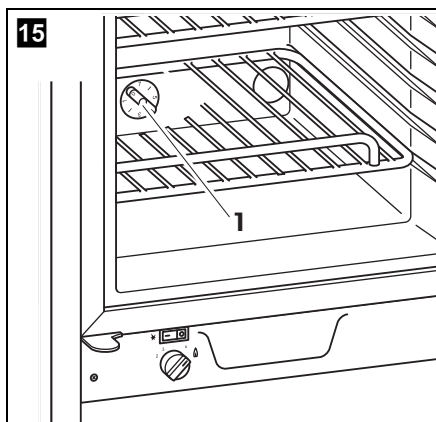
Instructions de montage
et de service 50











Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie sie im Falle einer Weitergabe des Kühlgerätes an den Nutzer weiter.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch **nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch** oder **falsche Bedienung** verursacht werden.

Inhaltsverzeichnis

1	Erklärung der Symbole	9
2	Sicherheitshinweise	9
3	Lieferumfang	13
4	Zubehör	13
5	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	13
6	Technische Beschreibung	14
7	Kühlschrank einbauen	15
8	Kühlschrank anschließen	19
9	Kühlschrank bedienen	21
10	Störungsbeseitigung	25
11	Reinigung und Pflege	27
12	Gewährleistung	27
13	Entsorgung	28
14	Technische Daten	28

1 Erklärung der Symbole

**WARNUNG!**

Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Tod oder schwerer Verletzung führen.

**VORSICHT!**

Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.

**ACHTUNG!**

Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und die Funktion des Produktes beeinträchtigen.

**HINWEIS**

Ergänzende Informationen zur Bedienung des Produktes.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheit

**WARNUNG!**

- Wenn das Produkt sichtbare Beschädigungen aufweist, dürfen Sie es nicht in Betrieb nehmen.
- Wenn das Anschlusskabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Reparaturen an diesem Produkt dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können Gefahren, einschließlich tödliche oder ernsthafte Verletzungen, entstehen.
- Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern oder Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen und sollten in der Nähe des Produkts beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen.
- Verwahren und benutzen Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern unter 8 Jahren.
- Lagern Sie keine explosionsfähigen Stoffe wie z. B. Sprühdosen mit brennbarem Treibgas im beziehungsweise in der Nähe des Produkts.

**VORSICHT!**

- Trennen Sie das Produkt vom Wechselstromnetz und vom Gleichstromnetz (Batterie)
 - vor jeder Reinigung und Pflege
 - bei Lagerung
- Lebensmittel dürfen nur in Originalverpackungen oder geeigneten Behältern eingelagert werden.

**ACHTUNG!**

- Vergleichen Sie die Spannungsangabe auf dem Typenschild mit der vorhandenen Energieversorgung.
- Ziehen Sie den Stecker nie am Anschlusskabel aus der Steckdose.
- Das Kühlgerät ist nicht geeignet für den Transport ätzender oder Lösungsmittelhaltiger Stoffe.

2.2 Sicherheit beim Betrieb des Gerätes

**ACHTUNG!**

- Benutzen Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlgerätes, außer wenn diese Geräte vom Hersteller dafür empfohlen werden.
- **Überhitzungsgefahr!**

Achten Sie stets darauf, dass beim Betrieb entstehende Wärme ausreichend abgeführt werden kann. Sehen Sie eine Belüftungsöffnung mit einem Querschnitt von mindestens 250 cm² sowie eine Entlüftungsöffnung vor.
- Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen nicht abgedeckt werden.

- Füllen Sie keine Flüssigkeiten oder Eis in den Innenbehälter.
- Tauchen Sie das Produkt nie in Wasser.
- Schützen Sie das Produkt und die Kabel vor Hitze und Nässe.
- Lagern Sie keine Medikamente im Produkt.

2.3 Sicherheit beim Betrieb des Gerätes mit 12 V $\equiv$ (Batteriebetrieb)



ACHTUNG!

- Die Leitung zwischen Batterie und Kühlgerät muss durch eine Sicherung von max. 15 A abgesichert sein.
- Wählen Sie den Betrieb mit 12 V $\equiv$ (Batteriebetrieb) nur, wenn Sie einen Batteriewächter verwenden oder der Fahrzeuggenerator ausreichende Spannung liefert.
- Verwenden Sie nur Kabel mit dem entsprechenden Kabelquerschnitt.

2.4 Sicherheit beim Betrieb des Gerätes mit 230 V $\sim$ (Wechselstrom)



ACHTUNG!

- Schließen Sie das Produkt nur mit dem zugehörigen Anschlusskabel an das Wechselstromnetz an.
- Ziehen Sie den Stecker nie am Anschlusskabel aus der Steckdose.
- Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, müssen Sie es ersetzen, um Gefährdungen zu vermeiden. Tauschen Sie ein beschädigtes Anschlusskabel nur gegen ein Anschlusskabel gleicher Art und Spezifikation aus.
- Achten Sie vor der Inbetriebnahme darauf, dass Anschlusskabel und Stecker trocken sind.
- Vergleichen Sie die Spannungsangabe auf dem Typenschild mit der vorhandenen Energieversorgung.

2.5 Sicherheit beim Betrieb des Gerätes mit Gas



ACHTUNG!

- Das Produkt niemals mit einer offenen Flamme auf Undichtigkeit prüfen.
- Verwenden Sie nur Propan- oder Butangas (**kein** Erdgas).
- Das Produkt darf **ausschließlich** mit dem auf dem Typenschild angegebenen Druck betrieben werden. Verwenden Sie einen fest eingestellten DIN-DVGW-anerkannten Druckregler gemäß DIN EN 12864.
- Bewahren Sie Flüssiggasflaschen **niemals** an unbelüfteten Plätzen oder unterhalb Bodenniveau (trichterförmige Erdmulden) auf.
- Schützen Sie Flüssiggasflaschen vor direkter Sonneneinstrahlung. Die Temperatur darf 50 °C nicht überschreiten.
- Das Betreiben des Gerätes mit Gas ist auf Fähren, an Tankstellen und während der Fahrt nicht gestattet.
- Bei Gasgeruch:
 - Absperrhahn der Gasversorgung und das Flaschenventil schließen.
 - Fenster öffnen und den Raum verlassen.
 - Keine elektrischen Schalter betätigen.
 - Offene Flammen löschen.

3 Lieferumfang

- Kühlschrank
- 230 V~ -Anschlusskabel (**nur RM123**)
- 12 V=== -Anschlusskabel
- Lüftungsgitter LS200 in weiß (2x)
- Schaumstoffband
- Dichtlippen
- T-Stück
- Blende
- Montage- und Bedienungsanleitung

4 Zubehör

Als Zubehör erhältlich (nicht im Lieferumfang enthalten):

Bezeichnung	Artikel-Nr.
Lüftungsgitter LS200, ohne Abgasführung, mit Winterabdeckung	
weiß	9105900014
beige	9105900013

Bei Fragen zu Zubehör wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

5 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kühlschränke RM122 und RM123 sind für den Einbau in Wohnwagen oder Wohnmobile ausgelegt. Sie eignen sich zur Lagerung von Lebensmitteln.

Die Kühlschränke sind für den Betrieb an einer 12-V===-Spannungsquelle ausgelegt und können stromunabhängig mit Flüssiggas (Propan oder Butan) betrieben werden. Der Kühlschrank RM123 ist darüber hinaus auch für den Anschluss an eine Netzspannung von 220 – 240 V~ ausgelegt.

6 Technische Beschreibung

6.1 Beschreibung

Der Kühlschrank ist ein Absorber-Kühlschrank. Das Produkt ist für den Betrieb mit verschiedenen Energiearten ausgelegt und kann wie folgt betrieben werden:

- **RM122:** mit 12 V $\equiv$ oder mit Butan-/Propangas
- **RM123:** mit 220 – 240 V $\sim$, 12 V $\equiv$ oder mit Butan-/Propangas

Das Produkt verfügt über einen Verriegelungsmechanismus, der auch als Transportsicherung dient.

Das Produkt ist mit einer automatischen Flammensicherung ausgestattet, die selbsttätig die Gaszufuhr nach ca. 30 Sekunden unterbricht, wenn die Flamme erlischt.

6.2 Bedienelemente

Pos. in Abb. 2 , Seite 2	Beschreibung
1	Türverriegelung
2	Verdampfer
3	Tropfschale
4	Sichtfenster zur Kontrolle der Gasflamme
5	Temperaturregler für Gasbetrieb
6	RM122: Taster für Piezo-Zünder RM123: Schalter für elektronische Zündung
7	Temperaturregler für elektrischen Betrieb

7 Kühlschrank einbauen

7.1 Einbau vorbereiten

Beachten Sie bei der Montage des Kühlschranks folgende Hinweise:

- Damit das Kältemittel ordnungsgemäß zirkulieren kann, darf der Kühlschrank einen Neigungswinkel von 3° nicht überschreiten. Achten Sie darauf, dass die Eisschale waagrecht im Kühlschrank liegt und dass das Fahrzeug waagrecht steht.
- Der Kühlschrank muss in eine Nische eingebaut werden, damit er bei Bewegung des Fahrzeugs fest steht. Beachten Sie für die Nische die folgenden Abmessungen des Produkts (mit an beiden Seitenwänden angeklebten Dichtungslippen auf der Rückseite des Kühlschranks) (H x B x T in mm): 662 x 390 x 415.
- Die Umgebung um Abgasrohr und Brennergehäuse muss aus Metall oder anderem nicht entzündbarem Material sein oder damit abgedeckt werden.
- In der Außenwand muss eine Belüftungsöffnung (Abb. **3** 1, Seite 2) und eine Entlüftungsöffnung (Abb. **3** 2, Seite 2) mit Lüftungsgitter vorgesehen werden, damit die entstehende Wärme gut nach außen abgegeben werden kann:
 - Belüftungsöffnung: Lüftungsgitter möglichst bündig zum Boden der Einbaunische mit einem Querschnitt von mindestens 250 cm².
 - Entlüftungsöffnung: möglichst oberhalb des Produkts. Hier kann auch ein Lüftungsgitter mit integrierter Abgasführung verwendet werden.
- Falls das Lüftungsgitter der Belüftungsöffnung nicht bündig zum Boden eingebaut werden kann, muss zusätzlich eine Belüftungsöffnung (Abb. **3** 4, Seite 2) im Fußboden zum Abführen von ausgetretenem Gas vorgesehen werden.
- Die Belüftungs- und Entlüftungsöffnung dürfen im Betrieb nicht durch Fahrzeugteile abgedeckt werden (z. B. Stoßfänger oder geöffnete Tür).
- An der Rückseite des Kühlschranks muss ausreichend Raum vorhanden sein, damit die Luft um das Kühlelement zirkulieren kann. Stellen Sie sicher, dass zwischen Kühlrohr und Wand ein Spalt von 15 – 20 mm verfügbar ist.
- Sehen Sie ein Wärmeleitblech vor (Abb. **3** 3, Seite 2), damit sich die Wärme nicht im Fahrzeug staut.
- Der Kühlschrank muss nach EN 1949 zugdicht eingebaut werden, siehe Kapitel „Kühlschrank zugdicht einbauen“ auf Seite 16.

7.2 Kühlschrank zugdicht einbauen

Gasbetriebene Kühlgeräte in Wohnwagen oder Wohnmobilen müssen nach EN 1949 zugdicht eingebaut werden. Das bedeutet, dass die Verbrennungsluft nicht dem Wohnraum entnommen wird und die Abgase am direkten Eintritt in den Wohnraum gehindert werden.

Zwischen Rückwand des Kühlschranks und dem Innenraum des Fahrzeugs muss eine geeignete Abdichtung vorgesehen werden, um die Rückseite des Kühlschranks abzudichten.



WARNUNG! Brandgefahr!

Verwenden Sie zum zugdichten Einbau keine leicht entflammbare Materialien wie Silikon-Dichtungsmassen, Montageschaum oder ähnliches.

Der Hersteller empfiehlt, eine flexible Dichtung zu verwenden, um den Aus- und Einbau zu Wartungszwecken zu vereinfachen.

- Befestigen Sie die Dichtlippen (Abb. **5** 1, Seite 3) an den beiden Seitenwänden auf der Rückseite des Kühlschranks.
- Kleben Sie das nicht entzündbare Schaumstoffband auf die Oberseite des Kühlschranks und unten auf die Blende (Abb. **5** 2, Seite 3).

7.3 Be- und Entlüftungsöffnungen herstellen



HINWEIS

Bei hohen Umgebungstemperaturen kann der Kühlschrank nur dann seine maximale Kühlleistung erbringen, wenn für eine optimale Be- und Entlüftung gesorgt ist.

- Fertigen Sie eine Belüftungs- und eine Entlüftungsöffnung in der Außenwand an. Beachten Sie dabei die Hinweise, siehe Kapitel „Einbau vorbereiten“ auf Seite 15.

Falls das Lüftungsgitter der Belüftungsöffnung nicht bündig zum Boden der Einbaunische eingebaut werden kann, müssen Sie eine Gasentlüftungsöffnung im Fußboden einbauen:

- Fertigen Sie hinter dem Kühlschrank im Bereich des Gasbrenners eine Belüftungsöffnung mit einem Durchmesser von mindestens 40 mm im Boden an (Abb. **5** 1, Seite 3). Das Belüftungsrohr muss direkt nach außen führen, sodass unverbranntes Gas nach außen entweichen kann.
- Schirmen Sie das Ende der Öffnung mit einem Ablenker ab, damit während der Fahrt kein Schlamm oder Dreck eindringen kann (Abb. **6**, Seite 3).

7.4 Kühlschrank befestigen

- Befestigen Sie den Kühlschrank in der Nische, um Bewegungen des Kühlschranks zu verhindern.
Schrauben Sie hierzu metallene Winkel mit einer Breite von 20 mm (3/4") (die Breite sollte auf die jeweilige Installation abgestimmt sein) mithilfe der beiden Befestigungsschrauben der Kühleinheit an die Rückseite des Kühlschranks und an die Rückwand des Fahrzeugs.

7.5 Abgasrohr montieren

Die Abgase werden direkt durch das obere Lüftungsgitter nach außen geleitet. Verwenden Sie keine Abgasrohre aus Aluminium, um die Abgase nach außen zu leiten.

- Richten Sie das T-Stück (Abb. **17**, Seite 6) im 45°-Winkel zur Außenwand aus und befestigen Sie es mit Schrauben am Abgasrohr.

7.6 Blende oberhalb der Kühlschranktür montieren

- Schrauben Sie auf jeder Seite einen Holzblock mit den Abmessungen 25 x 66 mm an beide Seiten der Nische.
- Montieren Sie die Blöcke 16 mm nach innen versetzt, sodass die Blende später bündig mit der Front des Küchenschanks abschließt (Abb. **8** 2, Seite 4).
- Schrauben Sie die Blende an die Blöcke.

7.7 Türanschlag wechseln



ACHTUNG! Beschädigungsgefahr!

Legen Sie den Kühlschrank nur auf die Seite und nie auf die Rückseite. Die Kühlrohre können sonst beschädigt werden.

Der Kühlschrank wird mit dem Türscharnier auf der rechten Seite geliefert. Um den Türanschlag zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie den Kühlschrank auf die Seite.
- Ziehen Sie den Drehknopf des Temperaturwählers ab.
- Lösen Sie die beiden Schrauben und entfernen Sie die untere Blende.
- Nehmen Sie das obere Scharnierblatt und das Verschlussblech ab.
- Halten Sie das obere Scharnierblatt und das Verschlussblech an die gewünschte Seite und befestigen Sie sie mit dem unteren Scharnierblech von der Gegenseite.
- Montieren Sie das Belüftungsgitter mit den beiden Schrauben.
- Drücken Sie den Drehknopf des Temperaturwählers auf die Spindel, sodass er einrastet.
- Stellen Sie den Kühlschrank aufrecht hin.
- Warten Sie einige Stunden, bevor Sie den Kühlschrank in Betrieb nehmen.

7.8 Türdekor wechseln



WARNUNG! Vergiftungsgefahr durch Gas!

An einer beschädigten Gasleitung kann Gas austreten. Lassen Sie eine beschädigte Gasleitung von einem registrierten Gasinstallateur austauschen und einen Drucktest durchführen.



ACHTUNG! Beschädigungsgefahr!

Legen Sie den Kühlschrank nur auf die Seite und nie auf die Rückseite. Die Kühlrohre können sonst beschädigt werden.

Sie können das Türdekor wechseln. Das Ersatz-Türdekor kann aus rostfreiem Metall oder Kunststoff-Laminat bestehen und muss folgende Abmessungen aufweisen: 485 x 350 x 0,5–3 mm (H x B x T).

Um das Türdekor zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie den Kühlschrank auf die Seite.
- Entfernen Sie die drei Schrauben an der Unterseite des Türrahmens.
- Ziehen Sie das Dekor heraus.
- Schieben Sie das neue Dekor in die Öffnung.
- Schrauben Sie die drei Schrauben wieder ein.
- Stellen Sie den Kühlschrank aufrecht hin und schließen Sie die Kabel und die Gasversorgung an (siehe Kapitel „Kühlschrank anschließen“ auf Seite 19)
- Warten Sie einige Stunden, bevor Sie den Kühlschrank in Betrieb nehmen.

8 Kühlschrank anschließen

8.1 Zünder anschließen (nur RM123)

Verwenden Sie für die Verbindung ein Kabel mit einem Durchmesser von 0,5 mm² und eine Sicherung mit 0,5 oder 1 A.

- Verbinden Sie die Klemmleiste des Zünders (auf der Rückseite des Produkts) mit dem Plus- und Minus-Pol der Batterie (Abb. **9** 1, Seite 4).

8.2 An 12 V $\overline{=}$ anschließen

Das Produkt wird mit einem 12-V-Stecker an eine 12-V-Steckdose angeschlossen.

- Schließen Sie den Kühlschrank gemäß Abb. **10**, Seite 4 an.
- Sichern Sie die Steuerleitung durch eine geeignete Sicherung ab.
- Schließen Sie die Steuerleitung an geschaltetes Plus (Klemme 15) an.
- Bauen Sie zwischen Kühlschrank und Batterie ein Relais ein, um zu verhindern, dass die Batterie komplett entladen wird, wenn der Kühlschrank mit Gleichspannung (12 V $\overline{=}$) betrieben wird und der Motor abgeschaltet ist.

8.3 An 230 V~ anschließen (nur RM123)



WARNUNG!

Die elektrische Installation darf nur von einer Fachkraft nach den nationalen Vorschriften angeschlossen werden. Durch unsachgemäßes Anschließen können erhebliche Gefahren entstehen.

Das Produkt wird mit einem Netzstecker an eine 230-V~ -Netzsteckdose angeschlossen.

Das Anschlusskabel wird ohne Netzstecker geliefert. Lassen Sie einen passenden Netzstecker nur von einer Fachkraft anschließen. Der Netzstecker muss zur Netzsteckdose in Ihrem Fahrzeug passen und den gesetzlichen Vorschriften in Ihrem Land entsprechen.

Lassen Sie gegebenenfalls an geeigneter Stelle eine passende Netzsteckdose installieren. Die Netzsteckdose muss gut erreichbar sein, sodass Sie bei Bedarf das Produkt vom Netz trennen können.

Die Belegung des Anschlusskabels ist wie folgt:

- grün und gelb: Schutzleiter (Abb. **11** 1, Seite 5)
- blau: Nullleiter (Abb. **11** 2, Seite 5)
- braun: Phase (Abb. **11** 3, Seite 5)

8.4 An die Gasversorgung anschließen



ACHTUNG!

- Das Produkt darf nur von einer Fachkraft gemäß den geltenden Vorschriften und Normen an die Gasversorgung angeschlossen werden.
- Verwenden Sie nur Propan- oder Butangasflaschen (kein Erdgas) mit geprüftem Regler. Vergleichen Sie die Druckangabe auf dem Typenschild mit der Druckangabe auf der Propan- oder Butangasflasche.
- Das Produkt darf **ausschließlich** mit dem auf dem Typenschild angegebenen Druck betrieben werden.
- Bitte beachten Sie die in Ihrem Land zugelassenen Drücke. Verwenden Sie einen festeingestellten DIN-DVGW-anerkannten Druckregler gemäß DIN EN 12864.
- Beachten Sie die Normen EN 732 und EN 1949.

Der Kühlschrank muss durch eine Absperreinrichtung in der Gasleitung separat absperrrbar sein. Die Absperrereinrichtung muss leicht zugänglich sein.

- Verbinden Sie den Kühlschrank gemäß Abb. **12**, Seite 5 mit der Gasversorgung, fest und spannungsfrei.
Verwenden Sie eine Schneidringverschraubung nach EN 1949.
Ein Schlauchanschluss aus Gummi ist nicht zulässig.
- Stellen Sie sicher, dass alle Gasleitungen von einem registrierten Gasinstallateur geprüft werden.

9 Kühlschrank bedienen



ACHTUNG!

- Achten Sie darauf, dass sich nur Gegenstände bzw. Waren im Kühlschrank befinden, die auf die gewählte Temperatur gekühlt werden dürfen.
- Lebensmittel dürfen nur in Originalverpackungen oder geeigneten Behältern eingelagert werden.



HINWEIS

- Bevor Sie das neue Produkt in Betrieb nehmen, sollten Sie es aus hygienischen Gründen innen und außen mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Die Kühlleistung kann beeinflusst werden von
 - der Umgebungstemperatur,
 - der Menge der zu konservierenden Lebensmittel,
 - der Häufigkeit des Türöffnens,
 - einer mangelhaften Installation.

9.1 Kühlschrank einschalten

Betrieb mit Gas (RM122)

- Stellen Sie sicher, dass die Gaszufuhr eingeschaltet ist.
- Drehen Sie den Temperaturregler (Abb. **13** 2, Seite 5) auf Position „3“.
- Drücken Sie den Temperaturregler ein und halten Sie ihn gedrückt, bis der Brenner gezündet hat.
- Betätigen Sie den Piezo-Zünder (Abb. **13** 1, Seite 5) mehrmals im Abstand von ca. 2 Sekunden.

Wenn der Brenner nicht zündet, dann schließen Sie die Gaszufuhr und warten Sie 5 – 10 Minuten, bevor Sie die Gaszufuhr wieder öffnen und den Piezo-Zünder erneut betätigen.

- Halten Sie den Temperaturregler für weitere 15 Sekunden gedrückt, nachdem der Brenner gezündet hat und eine Flamme am Schauglas im Produkt sichtbar ist. Dies gewährleistet, dass die automatische Flammensicherung in Betrieb ist.

Betrieb mit Gas (RM123)

- Stellen Sie sicher, dass die Gaszufuhr eingeschaltet ist sowie das 230-V~ - Anschlusskabel von der Netzsteckdose getrennt ist.
- Stellen Sie den Kippschalter auf „I“ (Abb. **14** 1, Seite 5), um die elektronische Zündung einzuschalten.
- ✓ Der Kippschalter beginnt zu blinken.
- Drehen Sie den Temperaturregler (Abb. **14** 2, Seite 5) auf Position „3“.
- Drücken Sie den Temperaturregler ein und halten Sie ihn gedrückt.
- ✓ Sobald der Brenner gezündet hat, hört der Kippschalter auf zu blinken.
- Halten Sie den Temperaturregler für weitere 15 Sekunden gedrückt, nachdem der Brenner gezündet hat.

Dies gewährleistet, dass die automatische Flammensicherung in Betrieb ist.

Betrieb mit 230 V~ (nur RM123)

- Stellen Sie sicher, dass Temperaturregler und Kippschalter ausgeschaltet sind und die 12-V---Zufuhr von der Batterie getrennt ist.
- Stecken Sie das 230-V-Anschlusskabel in die Netzsteckdose.
- Schalten Sie den Kühlschrank ein, indem Sie den Temperaturregler (Abb. **15** 1, Seite 6) auf eine beliebige Stufe stellen.

Betrieb mit 12 V==**HINWEIS**

Trennen Sie den Kühlschrank bei Motorstillstand von der 12-V---Zufuhr, da die Batterie sonst entladen wird.

- Stellen Sie sicher, dass die Gaszufuhr und die 230-V~-Zufuhr unterbrochen sind.
- Verbinden Sie den 12-V-Stecker mit der 12-V---Anschlussdose.

9.2 Tipps zum Energiesparen

- Lassen Sie warme Speisen erst abkühlen, bevor Sie sie einlagern.
- Öffnen Sie den Kühlschrank nicht häufiger als nötig.
- Lassen Sie die Tür nicht länger offen stehen als nötig.
- Ordnen Sie die Lebensmittel so an, dass die Luft im Kühlschrank zirkulieren kann.

9.3 Temperatur einstellen**Im Gasbetrieb**

- Stellen Sie mit dem Temperaturregler (Abb. **14** 2, Seite 5) die Temperatur ein:
 - Stellung „3“ = höchste Kühlleistung
 - kurz vor Stellung „0“ = niedrigste Kühlleistung
- Beginnen Sie die Kühlung mit der Stufe „3“ für eine Stunde.
- Wechseln Sie auf Stufe „2“ oder „1“, um die Temperatur abhängig von der Umgebungstemperatur zu halten.

Im Betrieb mit 12 V $\overline{\text{---}}$ (RM122, RM123) oder 230 V $\sim$ (nur RM123)**HINWEIS**

Nach dem Einschalten dauert es ungefähr eine Stunde, bis der Verdampfer Anzeichen von Kühlung zeigt.

Der Temperaturregler verfügt über acht Einstellpositionen (Abb. **15** 1, Seite 6).

- Beginnen Sie die Kühlung mit der Stufe „3“ oder „4“.

9.4 Eiswürfel herstellen

- Füllen Sie die Eisschale zu drei Vierteln mit Wasser.
- Stellen Sie die Eisschale auf den Verdampfer (Abb. **2** 2, Seite 2) des Kühlschranks.

9.5 Türverriegelung einstellen

- Drücken Sie den Pin nach unten, um die Kühlschranktür während der Fahrt zu verriegeln (Abb. **16**, Seite 6).

9.6 Kühlschrank abtauen**ACHTUNG!**

Verwenden Sie keine mechanischen Werkzeuge zum Entfernen von Eisschichten oder zum Lösen festgefrorener Gegenstände.

**HINWEIS**

Tauen Sie den Kühlschrank bei Benutzung alle 7 – 10 Tage ab, um eine optimale Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.

- Unterbrechen Sie die Wechselstromversorgung (230 V $\sim$), die Gleichstromversorgung (12 V $\overline{\text{---}}$) von der Batterie und die Gaszufuhr.
- Entleeren Sie den Kühlschrank.
- Lassen Sie die Tür geöffnet.
- ✓ Das Tauwasser wird von der Tropfschale (Abb. **2** 3, Seite 2) aufgefangen.
- Entleeren Sie die Tropfschale (Abb. **2** 3, Seite 2) und stellen Sie die leere Tropfschale zurück.

10 Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Der Kühlschrank funktioniert nicht.	Der Kühlschrank überschreitet einen Neigungswinkel von 3°.	Richten Sie den Kühlschrank waagrecht aus.
		Richten Sie das Fahrzeug waagrecht aus
Im Gasbetrieb: Der Kühlschrank funktioniert nicht.	Die Gasflasche ist leer.	Ersetzen Sie die Gasflasche.
	Das Gasventil ist geschlossen.	Drehen Sie das Gasventil auf.
Im 12 V---Betrieb: Der Kühlschrank funktioniert nicht.	Die Sicherung in der 12 V---Leitung ist defekt.	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Der Schalter der 12 V---Leitung ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Schalter ein.
Im 230-V~-Betrieb: Der Kühlschrank funktioniert nicht.	Das Produkt ist nicht an das 230-V~-Netz angeschlossen.	Verbinden Sie das Produkt mit dem 230-V~-Netz.
	Die Sicherung im 230-V~-Netz ist defekt.	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Der Thermostatregler steht auf Position „0“.	Drehen Sie den Thermostatregler auf Position „1“, „2“ oder „3“.

Störung	Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Der Kühlschrank kühlt nicht ausreichend.	Die Luftzirkulation um den Ventilator ist unzureichend.	Entfernen Sie mögliche Teile wie Abdeckungen.
	Der Verdampfer ist vereist.	Tauen Sie den Kühlschrank ab.
	Die Temperatur ist zu hoch eingestellt.	Stellen Sie eine niedrigere Temperatur ein.
	Der Gasdruck ist falsch eingestellt.	Stellen Sie den korrekten Gasdruck ein.
	Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	Sorgen Sie für eine niedrigere Umgebungstemperatur.
	Es wurden zu viele Lebensmittel gleichzeitig in den Kühlschrank gegeben.	Entnehmen Sie einen Teil der Lebensmittel.
	Die Tür ist nicht korrekt geschlossen.	Schließen Sie die Tür.
	Es wird mehr als eine Energiequelle genutzt.	Verwenden Sie nur eine Energiequelle zur gleichen Zeit.

11 Reinigung und Pflege

**WARNING!**

Trennen Sie vor jeder Reinigung und Pflege das Kühlgerät von der Stromversorgung.

**ACHTUNG! Beschädigungsgefahr!**

- Reinigen Sie das Kühlgerät niemals unter fließendem Wasser oder gar im Spülwasser.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen Reinigungsmittel oder harten Gegenstände, da diese das Kühlgerät beschädigen können.

- Reinigen Sie das Kühlgerät innen und außen gelegentlich mit einem feuchten Tuch.
- Stellen Sie sicher, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen des Kühlgerätes frei von Staub und Verunreinigungen sind, damit die beim Betrieb entstehende Wärme abgeführt werden kann und das Kühlgerät keinen Schaden nimmt.

12 Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Sollte das Produkt defekt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an die Niederlassung des Herstellers in Ihrem Land (Adressen siehe Rückseite der Anleitung).

Zur Reparatur- bzw. Gewährleistungsbearbeitung müssen Sie folgende Unterlagen mitschicken:

- eine Kopie der Rechnung mit Kaufdatum,
- einen Reklamationsgrund oder eine Fehlerbeschreibung.

13 Entsorgung

- Geben Sie das Verpackungsmaterial möglichst in den entsprechenden Recycling-Müll.



Wenn Sie das Produkt endgültig außer Betrieb nehmen, informieren Sie sich bitte beim nächsten Recyclingcenter oder bei Ihrem Fachhändler über die zutreffenden Entsorgungsvorschriften.

14 Technische Daten

	RM122	RM123
Art.-Nr.:	9105203945	9105203949
Anschlussspannung:	12 V $\equiv$	230 V $\sim$, 12 V $\equiv$
Bruttoinhalt:	31 l	
Nettoinhalt:	28 l	
Energieverbrauch:	1,3 kWh/24 h (12 V)	1,3 kWh/24 h (230 V / 12 V)
Gasverbrauch:	206 g/24 h	
Klimaklasse:	N	
Kühlleistung:	bis max. +7 °C	
Umgebungstemperatur:	+16 °C bis +32 °C	
Abmessungen H x B x T:	585 x 380 x 440 mm	
Gewicht:	15 kg	

Przed uruchomieniem urządzenia należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję. Instrukcję należy zachować. W razie przekazywania urządzenia należy ją przekazać kolejnemu nabywcy.

Producent nie odpowiada za szkody powstałe w **wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem** lub **niewłaściwej obsługi**.

Spis treści

1	Objaśnienie symboli	30
2	Wskazówki bezpieczeństwa	30
3	Zakres dostawy	34
4	Osprzęt	34
5	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	34
6	Opis techniczny	35
7	Montaż lodówki	36
8	Podłączanie lodówki	40
9	Obsługa lodówki	42
10	Usuwanie usterek	46
11	Czyszczenie	48
12	Gwarancja	48
13	Utylizacja	48
14	Dane techniczne	49

1 Objaśnienie symboli

**OSTRZEŻENIE!**

Wskazówka dot. bezpieczeństwa: Nieprzestrzeganie może prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń ciała.

**OSTROŻNIE!**

Wskazówka dot. bezpieczeństwa: Nieprzestrzeganie może prowadzić do obrażeń ciała.

**UWAGA!**

Nieprzestrzeganie może prowadzić do powstania szkód materialnych i zakłóceń w działaniu produktu.

**WSKAZÓWKA**

Informacje uzupełniające dot. obsługi produktu.

2 Wskazówki bezpieczeństwa

2.1 Ogólne informacje o bezpieczeństwie

**OSTRZEŻENIE!**

- Nie wolno uruchamiać tego produktu, jeśli posiada on widoczne uszkodzenia.
- Gdy przewód przyłączeniowy ulegnie uszkodzeniu, musi zostać wymieniony przez producenta, jego serwis lub podobnie wykwalifikowaną osobę, aby uniknąć zagrożenia.
- Napraw tego produktu mogą dokonywać tylko odpowiednio wykwalifikowane osoby. Niefachowa naprawa może spowodować zagrożenia, w tym poważne obrażenia ciała, a nawet wypadki śmiertelne.
- Ten produkt może być używany przez dzieci poniżej 8 lat, a także przez osoby o ograniczonych zdolnościach psychicznych, sensorycznych lub mentalnych albo niedysponujące dostatecznym doświadczeniem lub wiedzą, pod warunkiem, że odbywa się to pod nadzorem lub że osoby te zostały przeszkolone w zakresie bezpiecznego użytkowania tego urządzenia i rozumieją wynikające z niego zagrożenia.

- Czyszczenie oraz konserwacja pozostająca w zakresie użytkownika nie mogą być przeprowadzane przez dzieci lub osoby o ograniczonych zdolnościach psychicznych, sensorycznych lub mentalnych, chyba że odbywa się to pod odpowiednim nadzorem.
- Produkt nie jest zabawką dla dzieci. W pobliżu produktu dzieci mogą przebywać wyłącznie pod nadzorem dorosłych.
- Dopilnować, by dzieci nie bawiły się tym produktem.
- Produkt należy przechowywać i używać poza zasięgiem dzieci poniżej 8 roku życia.
- We wnętrzu lub w pobliżu produktu nie należy przechowywać żadnych materiałów wybuchowych, takich jak np. aerozole z palnym gazem napędowym.

**OSTROŻNIE!**

- Należy odłączyć produkt od sieci prądu przemiennego oraz od sieci prądu stałego (akumulator)
 - przed każdym czyszczeniem i konserwacją
 - podczas przechowywania w magazynie
- Artykuły spożywcze mogą być przechowywane tylko w oryginalnych opakowaniach lub w odpowiednich pojemnikach.

**UWAGA!**

- Należy porównać dane dotyczące napięcia na tabliczce znamionowej z dostępnym źródłem zasilania.
- Wtyczki nie wolno nigdy wyciągać z gniazdka, ciągnąc za przewód przyłączeniowy.
- Lodówka nie nadaje się do transportu substancji drażniących lub zawierających rozpuszczalniki.

2.2 Bezpieczeństwo podczas eksploatacji urządzenia

**UWAGA!**

- Wewnątrz lodówki nie można używać żadnych urządzeń elektrycznych za wyjątkiem urządzeń zalecanych przez producenta.
- **Niebezpieczeństwo przegrzania!**
Należy pamiętać, że ciepło powstające przy eksploatacji musi być odpowiednio odprowadzane. Przewidzieć otwór napowietrzający o przekroju poprzecznym min. 250 cm² oraz otwór odpowietrzający.
- Uważać, aby nie zakrywać otworów wentylacyjnych.

- Nie wypełniać wewnętrznego pojemnika cieczami lub lodem.
- Nie zanurzać produktu w wodzie.
- Chronić produkt i przewody przed gorącem i wilgocią.
- W produkcji nie przechowywać leków.

2.3 Bezpieczeństwo podczas użytkowania urządzenia zasilanego napięciem 12 V $\equiv$ (tryb akumulatorowy)



UWAGA!

- Przewód łączący akumulator z urządzeniem chłodniczym musi być zabezpieczony bezpiecznikiem maks. 15 A.
- Tryb 12 V $\equiv$ (tryb akumulatorowy) należy wybierać tylko wtedy, gdy używany jest układ monitorowania stanu akumulatora lub alternator pojazdu dostarcza wystarczające napięcie.
- Należy zastosować przewód tylko z odpowiednim przekrojem.

2.4 Bezpieczeństwo podczas użytkowania urządzenia zasilanego napięciem 230 V $\sim$ (prąd przemienny)



UWAGA!

- Produkt należy podłączać do sieci prądu przemiennego wyłącznie za pomocą odpowiedniego przewodu przyłączeniowego.
- Wtyczki nie wolno nigdy wyciągać z gniazdka, ciągnąc za przewód przyłączeniowy.
- Jeśli przewód przyłączeniowy jest uszkodzony, należy go koniecznie wymienić, aby uniknąć niebezpieczeństwa. Uszkodzony przewód przyłączeniowy można wymieniać wyłącznie na przewód przyłączeniowy tego samego rodzaju i o tych samych parametrach.
- Przed rozpoczęciem użytkowania należy sprawdzić, czy przewód przyłączeniowy i wtyczka są suche.
- Należy porównać dane dotyczące napięcia na tabliczce znamionowej z dostępnym źródłem zasilania.

2.5 Bezpieczeństwo podczas eksploatacji urządzenia z gazem



UWAGA!

- Nigdy nie sprawdzać szczelności produktu za pomocą otwartego ognia.
- Stosować tylko propan lub butan (**nigdy** gaz ziemny).
- Produkt może być zasilany **wyłącznie** gazem o ciśnieniu podanym na tabliczce znamionowej. Zastosować ustawiony na stałe regulator ciśnienia z certyfikatem DIN-DVGW zgodnie z normą DIN EN 12864.
- **Nigdy** nie przechowywać butli z ciekłym gazem w niewentylowanych miejscach lub pod poziomem podłogi (stożkowe zagłębienia).
- Butle z gazem płynnym należy chronić przed nasłonecznieniem. Temperatura nie może przekraczać 50 °C.
- Zasilanie urządzenia gazem jest niedozwolone na promach, na stacjach benzynowych oraz podczas jazdy.
- W razie wykrycia zapachu gazu:
 - Zamknąć kurek odcinający zasilanie gazem i zawór butli.
 - Otworzyć okna i opuścić pomieszczenie.
 - Nie uruchamiać elektrycznych przełączników.
 - Zgasić otwarte płomienie.

3 Zakres dostawy

- Lodówka
- Kabel przyłączeniowy 230 V~ (**tylko RM123**)
- Przewód przyłączeniowy 12 V==
- Kratka wentylacyjna LS200 w kolorze białym (2x)
- Taśma piankowa
- Wargi uszczelniające
- Trójkąt
- Osłona
- Instrukcja montażu i obsługi

4 Osprzęt

Elementy dostępne jako osprzęt (nieobjęte zakresem dostawy):

Nazwa	Nr produktu
Kratka wentylacyjna LS 200, bez przewodnicy spalin, z osłoną zimową	
biała	9105900014
beżowa	9105900013

Pytania dotyczące akcesoriów należy kierować do dostawcy.

5 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Lodówki RM122 i RM123 są przeznaczone do montażu w samochodach kempingowych lub kamperach. Nadają się one do przechowywania środków spożywczych.

Te lodówki są przystosowane do pracy ze źródłem napięcia 12 V== i można je, niezależnie od prądu, zasilać gazem płynnym (propan lub butan). Dodatkowo lodówka RM123 jest przystosowana do podłączania do napięcia sieciowego 220 – 240 V~.

6 Opis techniczny

6.1 Opis

Ta lodówka jest lodówką absorpcyjną. Produkt jest zaprojektowany do użytkowania za pomocą różnych rodzajów energii i może być zasilany w następujący sposób:

- **RM122:** z 12 V $\equiv$ lub gaz butan/propan
- **RM123:** z 220 – 240 V $\sim$, 12 V $\equiv$ lub gaz butan/propan

Produkt posiada mechanizm blokujący służący również jako zabezpieczenie transportowe.

Produkt jest wyposażony w automatyczne zabezpieczenie płomienia, które po ok. 30 sekundach automatycznie odcina dopływ gazu w przypadku, gdy płomień zgaśnie.

6.2 Elementy obsługowe

Poz. na rys. 2 , strona 2	Opis
1	Blokada drzwiczek
2	Parownik
3	Zbiornik na skropliny
4	Okienko do kontrolowania płomienia gazu
5	Regulator temperatury do eksploatacji z gazem
6	RM122: Taster dla zapalnika piezo RM123: Przełącznik zapłonu elektronicznego
7	Regulator temperatury dla trybu elektrycznego

7 Montaż lodówki

7.1 Przygotowanie montażu

Przy montażu lodówki należy uwzględnić następujące uwagi:

- Aby czynnik chłodniczy mógł prawidłowo krążyć w układzie, kąt nachylenia lodówki nie może przekraczać 3°. Dbać o to, żeby pojemnik na lód leżał w lodówce w pozycji poziomej oraz żeby pojazd stał na poziomym podłożu.
- Lodówka musi zostać zamontowana we wnęce, aby była nieruchoma podczas poruszania się pojazdu. Przygotowując wnękę, należy uwzględnić następujące wymiary produktu (z wargami uszczelniającymi przyklejonymi do obu ścian bocznych z tyłu lodówki) (W x S x G w mm): 662 x 390 x 415.
- Otoczenie rury spalinowej i obudowy palnika musi być zakryte metalem lub podobnym niepalnym materiałem.
- W ścianie zewnętrznej musi być przewidziany otwór napowietrzający (rys. **3** 1, strona 2) i otwór odpowietrzający (rys. **3** 2, strona 2) z kratką do sprawnego odprowadzania na zewnątrz powstającego ciepła:
 - Otwór napowietrzający: Kratka wentylacyjna możliwe najbardziej przyległe do podłogi wnęki, przekrój poprzeczny min. 250 cm².
 - Otwór odpowietrzający: w miarę możliwości nad produktem. Tu można też zastosować kratkę wentylacyjną ze zintegrowanym odprowadzaniem spalin.
- Jeśli kratka wentylacyjna otworu napowietrzającego nie może zostać zamontowana na równym poziomie z dnem, należy przewidzieć dodatkowo otwór napowietrzający (rys. **3** 4, strona 2) w podłodze do odprowadzania wychodzącego gazu.
- Otwory napowietrzające i odpowietrzające podczas pracy lodówki nie mogą być zakrywane (np. zderzakami lub otwartymi drzwiami).
- Z tyłu lodówki musi znajdować się wystarczająca ilość miejsca, aby powietrze mogło cyrkulować wokół elementu chłodzącego. Zapewnić, żeby pomiędzy rurą chłodzącą, a ścianą znajdowała się szczelina o szerokości 15 – 20 mm.
- Należy przewidzieć blachę odprowadzającą ciepło (rys. **3** 3, strona 2), żeby nie dochodziło do nagrzewania się wnętrza pojazdu.
- Lodówka musi, zgodnie z normą EN 1949, zostać zamontowana szczelnie, patrz rozdz. „Szczelny montaż lodówki” na stronie 37.

7.2 Szczelny montaż lodówki

Zasilane gazem lodówki w pojazdach kempingowych lub kamperach muszą być montowane szczelnie, zgodnie z normą EN 1949. Oznacza to, że powietrze do spalania dla palnika gazowego nie może być czerpane z pomieszczenia mieszkalnego, a gazy spalinowe nie mogą mieć bezpośredniego dostępu do pomieszczenia mieszkalnego.

Pomiędzy tylną ścianą lodówki a salonem pojazdu należy przewidzieć odpowiednią uszczelkę w celu uszczelnienia tylnej strony lodówki.



OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo pożaru!

Do szczelnego montażu nie stosować łatwopalnych materiałów, jak silikonowe masy uszczelniające, pianki montażowe lub podobne.

Producent zaleca zastosowanie uszczelki elastycznej, aby ułatwić demontaż i montaż w celu konserwacji.

- Umocować wargi uszczelniające (rys. **5** 1, strona 3) na obu ścianach bocznych z tyłu lodówki.
- Od góry lodówki oraz na dole, na osłonę (rys. **5** 2, strona 3) należy przykleić niepalną taśmę piankową.

7.3 Wykonywanie otworów napowietrzających i odpowietrzających



WSKAZÓWKA

W przypadku wysokich temperatur otoczenia lodówka może osiągnąć swoją maksymalną wydajność chłodzenia tylko przy zapewnionej optymalnej wentylacji.

- Wykonać w ścianie zewnętrznej otwór napowietrzający i otwór odpowietrzający. Przestrzegać następujących wskazówek, patrz rozdz. „Przygotowanie montażu” na stronie 36.

Jeśli kratka wentylacyjna otworu napowietrzającego nie może zostać umieszczona dokładnie na wysokości podłogi wnęki montażowej, w podłodze należy wbudować otwór odprowadzający gaz:

- Za lodówką w obszarze palnika gazowego wykonać w podłodze otwór napowietrzający o średnicy min. 40 mm (rys. **5** 1, strona 3). Rura napowietrzająca musi być wyprowadzona bezpośrednio na zewnątrz, żeby niespalony gaz mógł ulatniać się do atmosfery.
- Na koniec otworu zamontować odchylacz, aby zapobiec przedostawaniu się do jej wnętrza podczas jazdy błota i zabrudzeń (rys. **6**, strona 3).

7.4 Mocowanie lodówki

- Przymocować lodówkę we wnęce w celu zabezpieczenia jej przed poruszaniem się.
W tym celu przykręcić metalowe narożniki o szerokości 20 mm (3/4") (szerokość powinna być dostosowana do danej instalacji) za pomocą dwóch śrub montażowych jednostki chłodzącej do tylnej strony lodówki i do tylnej ściany pojazdu.

7.5 Montaż rury spalinowej

Spaliny są odprowadzane za pomocą górnej kratki wentylacyjnej bezpośrednio na zewnątrz. Nie stosować aluminiowych rur spalinowych w celu odprowadzania spalin na zewnątrz.

- Skierować trójnik (rys. **17**, strona 6) pod kątem 45° do ściany zewnętrznej i przymocować go śrubami do rury spalinowej.

7.6 Montaż osłony nad drzwiami lodówki

- Po obu stronach wnęki przykręcić jeden drewniany klocek o wymiarach 25 x 66 mm.
- Zamontować klocki przesunięte o 16 mm do wewnątrz, w taki sposób, żeby osłona zamykała się później w jednej płaszczyźnie z frontem szafki kuchennej (rys. **8** 2, strona 4).
- Przykręcić osłonę do klocków.

7.7 Zmiana położenia zawiasów



UWAGA! Niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Kłaść lodówkę tylko na boku, nigdy na ścianie tylnej. W przeciwnym wypadku można uszkodzić rury chłodzące.

Lodówka jest dostarczana z zawiasami zamontowanymi po prawej stronie. W celu zmiany kierunku otwierania drzwi należy podjąć następujące działania:

- Obrócić lodówkę na bok.
- Wyciągnąć pokrętko regulatora temperatury.
- Poluzować obie śruby i zdjąć dolną osłonę.
- Zdjąć górny element zawiasu oraz płytkę zamykającą.
- Przytrzymać górny element zawiasu i płytkę zamykającą w żądanym miejscu i przymocować ją z dolną płytką zawiasu od strony przeciwnej.
- Przymontować kratkę wentylacyjną dwiema śrubami.
- Docisnąć pokrętko regulatora temperatury na trzpień, aż się zablokuje.
- Postawić lodówkę w pozycji pionowej.
- Odczekać kilka godzin przed rozpoczęciem korzystania z lodówki.

7.8 Wymiana dekoracji drzwi



OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo zatrucia gazem!

Z uszkodzonego przewodu może ulatniać się gaz.

Uszkodzony przewód gazowy podlega wymianie przez certyfikowanego instalatora instalacji gazowych, który powinien przeprowadzić próbę ciśnieniową.



UWAGA! Niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Kłaść lodówkę tylko na boku, nigdy na ścianie tylnej. W przeciwnym wypadku można uszkodzić rury chłodzące.

Możliwa jest wymiana dekoracji drzwi. Zastępczy panel dekoracyjny drzwi może być wykonany z metalu nierdzewnego lub laminatu plastikowego i powinien mieć następujące wymiary: 485 x 350 x 0,5 – 3 mm (W x S x G).

W celu zmiany panelu dekoracyjnego lodówki należy podjąć następujące działania:

- Obrócić lodówkę na bok.

- Wykręcić trzy śruby w dolnej części ramy drzwi.
- Wyciągnąć dekorację.
- Wsunąć nową dekorację w otwór.
- Ponownie przykręcić trzy śruby.
- Postawić lodówkę w pozycji pionowej i podłączyć kable oraz zasilanie gazem (patrz rozdz. „Podłączanie lodówki” na stronie 40)
- Odczekać kilka godzin przed rozpoczęciem korzystania z lodówki.

8 Podłączanie lodówki

8.1 Podłączyć zapłonnik (tylko RM123)

Do podłączenia zastosować przewód o średnicy 0,5 mm² i bezpiecznik 0,5 lub 1 A.

- Połączyć listwę zaciskową zapłonnika (z tyłu produktu) z biegunem dodatnim i ujemnym akumulatora (rys. **9** 1, strona 4).

8.2 Podłączanie do źródła napięcia 12 V ---

Produkt jest podłączany za pomocą wtyczki 12 V do gniazdka 12 V.

- Podłączyć lodówkę zgodnie z rys. **10**, strona 4.
- Następnie przewód sterujący należy zabezpieczyć odpowiednim bezpiecznikiem.
- Podłączyć przewód sterujący do załączonego plusa (zacisk 15).
- Pomiędzy lodówką a akumulatorem należy wbudować przekaźnik zapobiegający całkowitemu rozładowaniu się akumulatora podczas zasilania lodówki prądem stałym (12 V ---) oraz przy wyłączonym silniku.

8.3 Podłączanie lodówki do 230 V~ (tylko RM123)



OSTRZEŻENIE!

Podłączenie do instalacji elektrycznej jest możliwe tylko przez specjalistę zgodnie z przepisami krajowymi. Nieprawidłowe podłączenie może spowodować poważne niebezpieczeństwo.

Produkt podłączany jest za pomocą wtyczki do gniazdka sieciowego 230 V~.

Przewód przyłączeniowy jest dostarczany bez wtyczki sieciowej. Podłączenie odpowiedniej wtyczki sieciowej należy zlecić wykwalifikowanemu specjalście. Wtyczka sieciowa musi pasować do gniazda sieciowego pojazdu i odpowiadać przepisom krajowym.

W razie potrzeby zlecić w odpowiednim zakładzie instalację odpowiedniego gniazda. Gniazdko sieciowe musi znajdować się w dostępnym miejscu umożliwiającym łatwe odłączenie produktu od sieci w razie konieczności.

Obłożenie przewodu przyłączeniowego jest następujące:

- Zielony i żółty: Przewód ochronny (rys. **11** 1, strona 5)
- Niebieski: Przewód zerowy (rys. **11** 2, strona 5)
- Brązowy: Faza (rys. **11** 3, strona 5)

8.4 Podłączanie do zasilania gazem



UWAGA!

- Produkt może być podłączony do zasilania gazem wyłącznie przez specjalistę zgodnie z obowiązującymi przepisami i normami.
- Należy stosować tylko butle z propanem lub butanem (nie z gazem ziemnym) z poddanym kontroli regulatorem. Należy porównać informacje zawarte na tabliczce znamionowej z informacjami przedstawionymi na butlach propanu lub butanu.
- Produkt może być zasilany **wyłącznie** gazem o ciśnieniu podanym na tabliczce znamionowej.
- Przestrzegać dopuszczalnych w danym kraju ciśnień. Zastosować ustawiony na stałe regulator ciśnienia z certyfikatem DIN-DVGW zgodnie z normą DIN EN 12864.
- Przestrzegać norm EN 732 i EN 1949.

Musi być zapewniona osobna możliwość odłączania lodówki poprzez urządzenie odcinające w przewodzie gazowym. Urządzenie odcinające musi być łatwo dostępne.

- Lodówkę połączyć z zasilaniem gazem w sposób prawidłowy i bez naprężeń, zgodnie z rys. **12**, strona 5.
Zastosować złącze śrubowe z pierścieniem tnącym zgodnie z normą EN 1949. Przyłącze w postaci gumowego węża jest niedopuszczalne.
- Należy zapewnić, żeby wszystkie przewody gazowe zostały skontrolowane przez certyfikowanego instalatora instalacji gazowych.

9 Obsługa lodówki



UWAGA!

- Należy uważać, aby w lodówce znajdowały się tylko przedmioty lub produkty, które mogą być chłodzone do wybranej temperatury.
- Artykuły spożywcze mogą być przechowywane tylko w oryginalnych opakowaniach lub w odpowiednich pojemnikach.



WSKAZÓWKA

- Przed rozpoczęciem korzystania z produktu należy ze względów higienicznych przetrzeć produkt od wewnątrz i na zewnątrz wilgotną szmatką.
- Na wydajność chłodzenia wpływa
 - temperatura otoczenia,
 - ilość konserwowanych artykułów spożywczych,
 - częstotliwość otwierania drzwi,
 - nieprawidłowa instalacja.

9.1 Włączanie lodówki

Praca z gazem (RM122)

- Upewnić się, czy włączony jest dopływ gazu.
- Ustawić regulator temperatury (rys. **13** 2, strona 5) na pozycję „3”.
- Wcisnąć i przytrzymać regulator temperatury, aż zapali się palnik.
- Uruchomić zapalnik piezo (rys. **13** 1, strona 5) kilka razy w odstępach co ok. 2 sekundy.

Jeśli palnik się nie zapali, odciąć dopływ gazu i odczekać 5 – 10 minut, zanim gaz zostanie ponownie doprowadzony, a następnie znowu uruchomić zapalnik piezo.
- Trzymać regulator temperatury wciśnięty przez kolejne 15 sekund po zapaleniu się palnika oraz po tym, jak we wzorniku pojawi się płomień.

Gwarantuje to, że uruchomione zostanie automatyczne zabezpieczenie płomienia.

Praca z gazem (RM123)

- Upewnić się, czy dopływ gazu jest włączony i czy przewód przyłączeniowy 230 V~ jest odłączony od gniazda sieciowego.
- Ustawić przełącznik przechylny na „I” (rys. **14** 1, strona 5), aby włączyć zapłon elektryczny.
- ✓ Przełącznik przechylny zaczyna migać.
- Ustawić regulator temperatury (rys. **14** 2, strona 5) na pozycję „3”.
- Wcisnąć i przytrzymać regulator temperatury.
- ✓ Gdy palnik się zapali, przełącznik przechylny zaczyna migać.
- Po zapaleniu się palnika przytrzymać wciśnięty regulator temperatury przez kolejne 15 sekund.

Gwarantuje to, że uruchomione zostanie automatyczne zabezpieczenie płomienia.

Zasilanie 230 V~ (tylko RM123)

- Upewnić się, że regulator temperatury i przełącznik przechylny są wyłączone, a przewód zasilający 12 V~ został odłączony od akumulatora.
- Wetknąć przewód przyłączeniowy 230 V w gniazdo wtykowe.
- Włączyć lodówkę, przekręcając regulator temperatury (rys. **15** 1, strona 6) w dowolną pozycję.

Zasilanie 12 V===?



WSKAZÓWKA

Po wyłączeniu silnika odłączyć lodówkę od dopływu napięcia 12 V===, ponieważ w przeciwnym razie akumulator się wyładuje.

- Upewnić się, czy przerwany jest dopływ gazu i dopływ napięcia 230 V~.
- Połączyć wtyczkę 12 V=== z puszką przyłączeniową 12 V===.

9.2 Rady dotyczące oszczędzania energii

- Ciepłe potrawy przed wstawieniem do lodówki należy najpierw schłodzić.
- Nie otwierać lodówki częściej niż jest to konieczne.
- Nie zostawiać drzwi otwartych na dłużej niż jest to konieczne.
- Rozmieszczać żywność w taki sposób, aby powietrze w lodówce mogło cyrkulować.

9.3 Ustawianie temperatury

W trybie gazowym

- Temperaturę należy ustawiać za pomocą regulatora temperatury (rys. **14** 2, strona 5):
 - Pozycja „3” = najwyższa moc chłodnicza
 - Przed pozycją „0” = najniższa moc chłodnicza
- Chłodzenie rozpocząć przez godzinę w pozycji „3”.
- W celu utrzymywania poziomu temperatury w zależności od temperatury otoczenia zmienić pozycję na „2” lub „1”.

Przy zasilaniu 12 V --- (RM 122, RM 123) lub 230 V $\sim$ (tylko RM 123)**WSKAZÓWKA**

Po upływie jednej godziny od włączenia parownik wykaże oznaki chłodzenia.

Regulator temperatury posiada osiem pozycji ustawienia (rys. **15** 1, strona 6).

- Chłodzenie rozpocząć przez godzinę w pozycji „3” lub „4”.

9.4 Wytwarzanie kostek lodu

- Pojemnik na lód wypełnić w trzech czwartych wodą.
- Postawić pojemnik na lód na parowniku (rys. **2** 2, strona 2) lodówki.

9.5 Ustawianie blokady drzwi

- Nacisnąć kołek w dół, aby zablokować drzwi lodówki podczas jazdy (rys. **16**, strona 6).

9.6 Rozmrażanie lodówki**UWAGA!**

Do usuwania warstw lodu i do oddzielania mocno zamrożonych artykułów od powierzchni zamrażarki nie wolno używać mechanicznych narzędzi.

**WSKAZÓWKA**

W celu zapewnienia optymalnego działania lodówki podczas użytkowania należy ją rozmrażać co 7 – 10 dni.

- Odłączyć przewód zasilania prądem przemiennym (230 V $\sim$), przewód zasilania prądem stałym (12 V ---) od akumulatora i dopływ gazu.
- Opróżnić lodówkę.
- Pozostawić otwarte drzwi.
- ✓ Woda roztopowa spływa do pojemnika ściekowego (rys. **2** 3, strona 2).
- Opróżnić zbiornik na skropliny (rys. **2** 3, strona 2), pusty zbiornik na skropliny wstawić na swoje miejsce.

10 Usuwanie usterek

Zakłócenie	Możliwa przyczyna	Proponowane rozwiązanie
Lodówka nie działa.	Nachylenie lodówki przekracza 3°.	Ustawić lodówkę w pozycji poziomej. Ustawić pojazd poziomo.
W trybie gazowym: Lodówka nie działa.	Butla z gazem jest pusta. Zawór gazowy jest zamknięty.	Wymienić butlę z gazem. Odkręcić zawór gazowy.
W trybie 12 V --- : Lodówka nie działa.	Bezpiecznik w przewodzie 12 V --- jest uszkodzony. Przełącznik przewodu 12 V --- jest wyłączony.	Wymienić bezpiecznik. Włączyć przełącznik.
W trybie 230 V $\sim$: Lodówka nie działa.	Produkt nie jest podłączony do sieci 230 V $\sim$. Bezpiecznik w sieci 230 V $\sim$ jest uszkodzony. Termostat ustawiony w pozycji „0”.	Podłączyć produkt do sieci 230 V $\sim$. Wymienić bezpiecznik. Przekręcić termostat do pozycji „1”, „2” lub „3”.

Zakłócenie	Możliwa przyczyna	Proponowane rozwiązanie
Lodówka nie chłodzi wystarczająco.	Cyrkulacja dookoła wentylatora jest niewystarczająca.	Usunąć ew. takie części, jak osłony.
	Parownik jest oblodzony.	Rozmrozić lodówkę.
	Ustawiona jest zbyt wysoka temperatura.	Ustawić niższą temperaturę.
	Ciśnienie gazu ustawione nieprawidłowo.	Ustawić prawidłowe ciśnienie gazu.
	Zbyt wysoka temperatura otoczenia.	Zapewnić niższą temperaturę otoczenia.
	Jednocześnie umieszczono zbyt dużo żywności w lodówce.	Usunąć część jedzenia.
	Drzwi nie są zamknięte prawidłowo.	Zamknąć drzwi.
	Wykorzystywane jest więcej niż jedno źródło energii.	W tym samym czasie można korzystać tylko z jednego źródła energii.

11 Czyszczenie

**OSTRZEŻENIE!**

Przed każdym czyszczeniem należy odłączyć urządzenie od sieci.

**UWAGA! Niebezpieczeństwo uszkodzenia!**

- Przenośnej lodówki nie wolno nigdy czyścić pod bieżącą wodą ani zamaczać w wodzie.
- Do czyszczenia nie należy używać agresywnych środków czyszczących ani twardych przedmiotów, gdyż mogą uszkodzić lodówkę.

- Obudowę należy czyścić od czasu do czasu wilgotną ściereczką od wewnątrz i na zewnątrz.
- Należy upewnić się, że otwory wentylacyjne urządzenia nie są zabrudzone ani zakurzone, aby możliwe było odprowadzanie ciepła podczas pracy urządzenia, co pozwoli uniknąć uszkodzenia urządzenia.

12 Gwarancja

Warunki gwarancji zostały opisane w Karcie Gwarancyjnej dołączonej do produktu.

W celu naprawy lub rozpatrzenia gwarancji konieczne jest przesłanie:

- kopii rachunku z datą zakupu,
- informacji o przyczynie reklamacji lub opisu wady.

13 Utylizacja

- Opakowanie należy wyrzucić do odpowiedniego pojemnika na śmieci do recyklingu.



Jeżeli produkt nie będzie dłużej eksploatowany, koniecznie dowiedz się w najbliższym zakładzie recyklingu lub w specjalistycznym sklepie, jakie są aktualnie obowiązujące przepisy dotyczące utylizacji.

14 Dane techniczne

	RM122	RM123
Nr produktu:	9105203945	9105203949
Zasilanie:	12 V $\equiv$	230 V $\sim$, 12 V $\equiv$
Pojemność brutto:	31 l	
Pojemność netto:	28 l	
Zużycie energii:	1,3 kWh/24 h (12 V)	1,3 kWh/24 h (230 V / 12 V)
Zużycie gazu:	206 g/24 h	
Klasa klimatyczna:	N	
Wydajność chłodzenia:	do maks. +7 °C	
Temperatura otoczenia:	+16 °C do +32 °C	
Wymiary W x S x G:	585 x 380 x 440 mm	
Ciężar:	15 kg	

Veillez lire ce manuel avec attention avant de mettre l'appareil en service. Conservez ensuite ce manuel. En cas de passer de l'appareil, veuillez le transmettre au nouvel acquéreur.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages provoqués par une **utilisation non-conforme de l'appareil** ou **par des erreurs de manipulation**.

Table des matières

1	Explication des symboles	9
2	Consignes de sécurité	9
3	Pièces fournies	12
4	Accessoires	13
5	Usage conforme	13
6	Description technique	13
7	Encastrement du réfrigérateur	14
8	Raccordement du réfrigérateur	19
9	Utilisation du réfrigérateur	21
10	Dépannage	24
11	Entretien et nettoyage	26
12	Garantie	26
13	Retraitement	27
14	Caractéristiques techniques	27

1 Explication des symboles

**AVERTISSEMENT !**

Consigne de sécurité : le non-respect de ces consignes peut entraîner la mort ou de graves blessures.

**ATTENTION !**

Consigne de sécurité : le non-respect de ces consignes peut entraîner des blessures.

**AVIS !**

Le non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages matériels et des dysfonctionnements du produit.

**REMARQUE**

Informations complémentaires sur l'utilisation du produit.

2 Consignes de sécurité

2.1 Consignes générales de sécurité

**AVERTISSEMENT !**

- Si le produit présente des dégâts visibles, vous ne devez pas le mettre en service.
- Si le câble de raccordement de l'appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne de qualification similaire, afin d'éviter tout danger.
- Seul un personnel qualifié est habilité à effectuer des réparations sur le produit. Une réparation inappropriée peut entraîner des dangers, voire des blessures mortelles ou sérieuses.
- Les enfants âgés de 8 ans et plus ainsi que les personnes ayant des déficiences physiques, sensorielles ou mentales ou un manque d'expérience ou de connaissances peuvent utiliser cet appareil à condition d'être sous surveillance ou d'avoir reçu des instructions concernant l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et de comprendre les dangers qui en résultent.

- Le nettoyage et la maintenance ne doivent pas être effectués par des enfants ou par des personnes présentant des déficiences physiques, sensorielles ou mentales sans surveillance.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec le produit et doivent rester sous surveillance à proximité du produit.
- Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec le produit.
- Placez et utilisez le produit hors de portée des enfants de moins de 8 ans.
- Ne stockez aucune substance explosive comme p. ex. des aérosols contenant des agents propulseurs dans le produit ou à proximité du produit.

**ATTENTION !**

- Coupez le produit du réseau alternatif et de l'alimentation CC (batterie)
 - avant tout nettoyage et entretien
 - lors du stockage
- Les produits alimentaires doivent être conservés dans leurs emballages originaux ou dans des récipients appropriés.

**AVIS !**

- Vérifiez que la tension indiquée sur la plaque signalétique correspond à l'alimentation électrique dont vous disposez.
- Ne tirez jamais sur le câble de raccordement pour sortir la fiche de la prise.
- N'utilisez pas l'appareil pour le transport de produits corrosifs ou de solvants.

2.2 Consignes de sécurité concernant le fonctionnement de l'appareil

**AVIS !**

- N'exploitez aucun appareil électrique dans le réfrigérateur, sauf s'ils sont recommandés par le fabricant pour cet usage.
- **Risque de surchauffe !**
Veillez toujours à ce que la chaleur produite lors du fonctionnement puisse se dissiper suffisamment. Prévoyez une ouverture de ventilation avec une surface de coupe de 250 cm² au moins, ainsi qu'une ouverture d'aération.

- Assurez-vous que les ouvertures d'aération ne sont pas recouvertes.
- Ne remplissez pas le bac intérieur de substances liquides ou de glace.
- Ne plongez jamais le produit dans l'eau.
- Tenez le produit et les câbles à l'abri de la chaleur et de l'humidité.
- N'entreposez aucun médicament dans le produit.

2.3 Consignes de sécurité concernant le fonctionnement de l'appareil sur 12 V== (fonctionnement sur batterie)



AVIS !

- La ligne entre la batterie et l'appareil de réfrigération doit être protégée par un fusible de 15 A maximum.
- Le fonctionnement sur courant continu 12 V== (batterie) doit être choisi uniquement en cas d'utilisation d'un protecteur de batterie ou si le générateur fournit une tension suffisante.
- Utilisez uniquement des câbles de la section correspondante.

2.4 Consignes de sécurité concernant le fonctionnement de l'appareil sur 230 V~ (courant alternatif)



AVIS !

- Pour raccorder le produit au courant alternatif, veuillez utiliser exclusivement le câble de raccordement correspondant.
- Ne tirez jamais sur le câble de raccordement pour sortir la fiche de la prise.
- Si le câble de raccordement est endommagé, vous devez le remplacer afin d'éviter tout danger. Le câble de raccordement neuf qui va remplacer celui qui est endommagé doit être de même type et de même spécification.
- Avant de mettre l'appareil en service, assurez-vous que le câble de raccordement et le connecteur sont secs.
- Vérifiez que la tension indiquée sur la plaque signalétique correspond à l'alimentation électrique dont vous disposez.

2.5 Consignes de sécurité concernant le fonctionnement de l'appareil avec le gaz



AVIS !

- Ne jamais contrôler l'étanchéité du produit à l'aide d'une flamme nue.
- Utilisez uniquement du gaz propane ou butane (**pas de** gaz naturel).
- Faites fonctionner le produit **uniquement** avec une pression correspondant à celle indiquée sur la plaque signalétique. Utilisez un régulateur de pression à réglage fixe reconnu DIN DVGW en conformité avec la norme DIN EN 12864.
- N'entrez jamais les bouteilles de gaz liquide à des endroits mal aérés ou sous le niveau du sol (dans des trous en forme d'entonnoir).
- Protégez les bouteilles de gaz liquide d'un rayonnement solaire direct. La température ne doit pas dépasser 50 °C.
- Il est interdit de faire fonctionner l'appareil au gaz sur les ferrys, dans les stations-services et pendant le trajet.
- En cas d'odeur de gaz :
 - Fermer l'alimentation en gaz et la vanne de la bouteille.
 - Ouvrir les fenêtres et quitter les lieux.
 - N'actionner aucun commutateur électrique.
 - Éteindre les flammes nues.

3 Pièces fournies

- Réfrigérateur
- Câble de raccordement 230 V~ (**uniquement RM123**)
- Câble de raccordement 12 V==
- Grille d'aération LS200 en blanc (2x)
- Bande de mousse
- Joints à lèvres
- Raccord en T
- Cache
- Notice de montage et d'utilisation

4 Accessoires

Disponibles en accessoires (non compris dans la livraison) :

Désignation	N° d'article
Grille d'aération LS 200, sans évacuation des gaz d'échappement, avec cache pour l'hiver	
blanc	9105900014
beige	9105900013

En cas de questions concernant les accessoires, veuillez vous adresser à votre fournisseur.

5 Usage conforme

Les réfrigérateurs RM122 et RM123 sont conçus pour le montage dans les camping-cars et caravanes. Ils conviennent pour le stockage des aliments.

Les réfrigérateurs sont conçus pour fonctionner sur une source de tension 12 V $\equiv$ et peuvent fonctionner au gaz liquide (propane ou butane) indépendamment du courant. Le réfrigérateur RM123 est en outre conçu également pour le raccordement à une tension du secteur de 220 – 240 V $\sim$.

6 Description technique

6.1 Description

Le réfrigérateur est un réfrigérateur à absorption. Le produit est conçu pour fonctionner avec différents types d'énergie et peut être utilisé de la manière suivante :

- **RM122** : sur 12 V $\equiv$ ou au gaz butane/propane
- **RM123** : sur 220 – 240 V $\sim$, 12 V $\equiv$ ou au gaz butane/propane

Le produit dispose d'un mécanisme de verrouillage servant également de fixation de transport.

Le produit est équipé d'une protection automatique de la flamme qui interrompt automatiquement l'arrivée de gaz au bout de 30 secondes environ si la flamme s'éteint.

6.2 Éléments de commande

Pos. dans fig. 2, page 2	Description
1	Verrouillage de la porte
2	Évaporateur
3	Égouttoir
4	Regard pour le contrôle de la flamme de gaz
5	Régulateur de température pour le fonctionnement au gaz
6	RM122 : touche pour allumeur Piézo RM123 : commutateur pour allumage électronique
7	Régulateur de température pour le fonctionnement électrique

7 Encastrement du réfrigérateur

7.1 Préparation au montage

Tenez compte des remarques suivantes lors du montage du réfrigérateur :

- Pour que le frigorigène puisse circuler correctement, le réfrigérateur ne doit pas dépasser un angle d'inclinaison de 3°. Veillez à ce que le bac à glace soit bien à l'horizontale dans le réfrigérateur et à ce que le véhicule soit à l'horizontale.
- Le réfrigérateur doit être construit dans une alcôve, afin qu'il soit stable lorsque le véhicule se déplace. Pour l'alcôve, respectez les dimensions suivantes du produit (avec des joints à lèvres sur les deux parois latérales à l'arrière du réfrigérateur) (h x l x p en mm) : 662 x 390 x 415.
- Les matériaux environnant le tube d'évacuation des gaz d'échappement et le bâti du brûleur doivent être en métal ou dans un autre matériau non inflammable, ou bien en être recouverts.

- La paroi extérieure doit comporter une ouverture de ventilation (fig. **3** 1, page 2) et une ouverture d'aération (fig. **3** 2, page 2) équipée d'une grille d'aération, afin que la chaleur formée puisse être évacuée correctement vers l'extérieur :
 - Ouverture de ventilation : placez la grille d'aération autant que possible au même niveau que le plancher de l'alcôve d'encastrement, avec une surface de découpe d'au moins 250 cm².
 - Ouverture d'aération : si possible, au-dessus du produit. Il est possible d'utiliser ici une grille d'aération avec évacuation intégrée des gaz d'échappement.
- Si la grille de ventilation de l'ouverture d'aération ne peut pas être montée à fleur du plancher, prévoir en plus une ouverture d'aération (fig. **3** 4, page 2) dans le plancher pour évacuer les gaz.
- L'ouverture d'aération et l'ouverture de ventilation ne doivent pas être recouvertes par des pièces du véhicule pendant le fonctionnement (p. ex. pare-chocs ou porte ouverte).
- Il doit y avoir suffisamment de place au dos du réfrigérateur pour que l'air puisse circuler autour de l'élément réfrigérant. Veillez à ce qu'un espace de 15 – 20 mm soit disponible entre le tube de refroidissement et la paroi.
- Prévoyez un déflecteur de chaleur en métal (fig. **3** 3, page 2) pour que la chaleur ne s'accumule pas dans le véhicule.
- Le réfrigérateur doit être EN 1949 encastré sans passage d'air, voir chapitre « Encastrement du réfrigérateur sans passage d'air », page 15.

7.2 Encastrement du réfrigérateur sans passage d'air

Les appareils de refroidissement fonctionnant au gaz dans des camping-cars ou caravanes doivent être encastrés hermétiquement, selon la norme EN 1949. Cela signifie que l'air nécessaire à la combustion n'est pas pris dans l'espace habitable et que les gaz d'échappement ne pénètrent pas directement dans l'espace habitable.

Un colmatage adapté doit être prévu entre l'arrière du réfrigérateur et l'intérieur du véhicule pour étancher la partie arrière du réfrigérateur.



AVERTISSEMENT ! Risque d'incendie !

Pour l'encastrement hermétique, n'utilisez pas de matériaux facilement inflammables comme les mastics en silicone, mousse de montage, etc.

Le fabricant recommande d'utiliser un joint flexible afin de simplifier le démontage et le montage à des fins de maintenance.

- Fixez les joints à lèvres (fig. **5** 1, page 3) sur les deux parois latérales à l'arrière du réfrigérateur.
- Collez la bande de mousse non inflammable sur la partie supérieure du réfrigérateur et dans la partie inférieure sur le cache (fig. **5** 2, page 3).

7.3 Fabrication des ouvertures de ventilation et d'aération



REMARQUE

En cas de températures ambiantes élevées, le réfrigérateur ne peut fournir sa puissance frigorifique maximale que si l'aération et la ventilation sont optimales.

- Pratiquez une ouverture d'aération et de ventilation dans la paroi extérieure. Ce faisant, respectez les consignes, voir chapitre « Préparation au montage », page 14.

Si la grille d'aération de l'ouverture d'aération ne peut pas être montée au même niveau que le plancher de l'alcôve, il faut prévoir en plus une ouverture d'évacuation des gaz dans le plancher du véhicule :

- Derrière le réfrigérateur, dans la zone du brûleur, pratiquez une ouverture d'aération d'un diamètre d'au moins 40 mm dans le plancher (fig. **5** 1, page 3). Le tuyau de ventilation doit mener directement vers l'extérieur, afin que le gaz non brûlé puisse s'échapper vers l'extérieur.
- Protégez l'extrémité de l'ouverture avec un déflecteur pour que ni boue ni salissures ne puisse y pénétrer pendant le trajet (fig. **6**, page 3).

7.4 Fixation du réfrigérateur

- Fixez le réfrigérateur dans l'alcôve, afin qu'il ne bouge pas. Vissez pour cela un angle métallique d'une largeur de 20 mm (3/4") (la largeur doit correspondre à l'installation) à l'aide des deux vis de fixation de l'unité de réfrigération à l'arrière du réfrigérateur et sur la paroi arrière du véhicule.

7.5 Montage du tuyau des gaz d'échappement

Les gaz d'échappement sont directement évacués vers l'extérieur à travers la grille d'aération supérieure. N'utilisez aucun tuyau en aluminium pour évacuer les gaz d'échappement vers l'extérieur.

- Alignez la pièce en T (fig. 17, page 6) à un angle de 45° sur la paroi extérieure et fixez-la sur le tuyau des gaz d'échappement à l'aide des vis.

7.6 Montage du cache au-dessus de la porte du réfrigérateur

- Vissez un bloc de bois de dimensions 25 x 66 mm des deux côtés de l'alcôve.
- Montez les blocs avec un décalage de 16 mm vers l'intérieur, de telle sorte que le cache se ferme ensuite au même niveau que la façade du réfrigérateur (fig. 8 2, page 4).
- Vissez le cache sur les blocs.

7.7 Modification du côté d'ouverture de la porte



AVIS ! Risque d'endommagement !

Placez le réfrigérateur uniquement sur le côté et jamais sur l'arrière. Cela pourrait endommager les tubes de refroidissement.

À la livraison, la charnière de la porte du réfrigérateur est placée à droite. Pour changer le côté d'ouverture de la porte, veuillez procéder comme suit :

- tournez le réfrigérateur sur le côté.
- Retirez le bouton rotatif du sélectionneur de température.
- Desserrez les deux vis et retirez le cache inférieur.
- Retirez la partie supérieure de la charnière et la tôle de fermeture.
- Maintenez la lame supérieure de la charnière et la tôle de fermeture du côté souhaité et fixez-les à la tôle inférieure de la charnière du côté opposé.
- Montez la grille de ventilation avec les deux vis.
- Appuyez le bouton rotatif du sélecteur de température sur la broche afin qu'il s'enclenche.
- Mettez le réfrigérateur en position droite.
- Attendez quelques heures avant de mettre le réfrigérateur en service.

7.8 Changement du décor de la porte



AVERTISSEMENT ! Risque d'intoxication par le gaz !

Du gaz peut s'échapper d'une conduite de gaz endommagée. Si une conduite de gaz est endommagée, faites-la remplacer par un installateur de gaz agréé et effectuez un test de pression.



AVIS ! Risque d'endommagement !

Placez le réfrigérateur uniquement sur le côté et jamais sur l'arrière. Cela pourrait endommager les tubes de refroidissement.

Vous pouvez changer le décor de la porte. Le décor de la porte de rechange peut être constitué de métal inoxydable ou de plastique laminé et doit présenter les dimensions suivantes : 485 x 350 x 0,5 – 3 mm (h x l x p).

Pour changer le décor de la porte, veuillez procéder comme suit :

- Tournez le réfrigérateur sur le côté.
- Retirez les trois vis situées sous le cadre de la porte.
- Retirez le décor.
- Insérez le nouveau décor dans l'ouverture.
- Revissez les trois vis.
- Mettez le réfrigérateur en position droite, et raccorder les câbles et l'alimentation en gaz (voir chapitre « Raccordement du réfrigérateur », page 19)
- Attendez quelques heures avant de mettre le réfrigérateur en service.

8 Raccordement du réfrigérateur

8.1 Raccordement du bouton d'allumage (uniquement RM123)

Pour le raccordement, utilisez un câble d'un diamètre de 0,5 mm² et un fusible de 0,5 ou de 1 A.

- Raccordez le bornier du bouton d'allumage (à l'arrière du produit) au pôle positif et au pôle négatif de la batterie (fig. **9** 1, page 4).

8.2 Raccordement sur 12 V ---

Le produit est raccordé par un connecteur 12 V à une prise 12 V.

- Raccordez le réfrigérateur au courant selon fig. **10**, page 4.
- Sécurisez la ligne de commande au moyen d'un fusible approprié.
- Raccordez la ligne de commande au pôle positif connecté (borne 15).
- Installez un relais entre le réfrigérateur et la batterie afin d'éviter que la batterie ne se décharge complètement lorsque le réfrigérateur fonctionne sous tension continue (12 V ---) et lorsque le moteur est coupé.

8.3 Raccordement à 230 V $\sim$ (uniquement RM123)



AVERTISSEMENT !

Seul un électricien spécialisé est habilité à effectuer l'installation, en respectant les directives nationales. Tout raccordement incorrect risquerait d'entraîner de graves dangers.

Le produit est raccordé à la prise secteur 230 V $\sim$ grâce à une fiche secteur.

Le câble de raccordement est livré sans fiche secteur. Faites effectuer le raccordement de la fiche secteur par un spécialiste. La fiche secteur doit correspondre à la prise secteur de votre véhicule et être conforme aux prescriptions légales de votre pays.

Le cas échéant, faites installer une prise secteur adaptée à l'endroit adéquat. La prise secteur doit être facile d'accès, de telle sorte que vous puissiez débrancher l'appareil en cas de besoin.

L'affectation du câble de raccordement est la suivante :

- vert et jaune : conducteur de protection (fig. **11** 1, page 5)
- bleu : conducteur neutre (fig. **11** 2, page 5)
- marron : phase (fig. **11** 3, page 5)

8.4 Raccordement à l'alimentation en gaz



AVIS !

- Seul un spécialiste est habilité à raccorder le produit à l'alimentation au gaz, conformément aux directives et normes en vigueur.
- Utilisez uniquement des bouteilles de gaz propane ou butane (pas de gaz naturel) dont le régulateur a été contrôlé. Vérifiez que les données inscrites sur la bouteille de propane ou de butane correspondent aux données inscrites sur la plaque signalétique.
- Faites fonctionner le produit **uniquement** avec une pression correspondant à celle indiquée sur la plaque signalétique.
- Veuillez tenir compte des pressions autorisées dans votre pays. Utilisez un régulateur de pression à réglage fixe reconnu DIN DVGW en conformité avec la norme DIN EN 12864.
- Respectez les normes EN 732 et EN 1949.

Le réfrigérateur doit pouvoir être séparé de la conduite de gaz par un dispositif de blocage. Le dispositif de blocage doit être facile d'accès.

- Raccordez le réfrigérateur à l'alimentation en gaz conformément à fig. **12**, page 5 de manière fixe et sans tension.
Utilisez un raccord à bague coupante conforme EN 1949.
Il est interdit d'utiliser un raccord pour tuyaux en caoutchouc.
- Veillez à ce que toutes les conduites de gaz soient contrôlées par un installateur de gaz agréé.

9 Utilisation du réfrigérateur



AVIS !

- Veillez à ne déposer dans le réfrigérateur que des objets ou des aliments qui peuvent être réfrigérés à la température sélectionnée.
- Les produits alimentaires doivent être conservés dans leurs emballages originaux ou dans des récipients appropriés.



REMARQUE

- Avant de mettre le produit en service, vous devez, pour des raisons d'hygiène, le nettoyer à l'intérieur et à l'extérieur à l'aide d'un tissu humide.
- La puissance frigorifique peut être influencée par
 - la température ambiante,
 - la quantité des aliments à conserver,
 - la fréquence de l'ouverture de la porte,
 - une mauvaise installation.

9.1 Mise en marche du réfrigérateur

Fonctionnement au gaz (RM122)

- Assurez-vous que l'alimentation en gaz est allumée.
- Tournez le régulateur de température (fig. **13** 2, page 5) sur la position « 3 ».
- Appuyez sur le régulateur de température et maintenez-le enfoncé jusqu'à ce que le brûleur soit allumé.
- Actionnez l'allumeur Piézo (fig. **13** 1, page 5) à plusieurs reprises à intervalles de 2 secondes environ.

Si le brûleur ne s'allume pas, fermez l'alimentation en gaz et attendez 5 à 10 minutes avant de rouvrir l'alimentation en gaz et d'actionner à nouveau l'allumeur Piézo.
- Maintenez le régulateur de température enfoncé pendant 15 secondes supplémentaires après que le brûleur soit allumé et qu'une flamme soit visible au niveau du regard du produit.

Cela garantit le fonctionnement de la protection automatique de la flamme.

Fonctionnement au gaz (RM123)

- Assurez-vous que l'alimentation en gaz est allumée et que le câble de raccordement 230 V~ est débranché de la prise.
- Placez le commutateur à bascule sur « I » (fig. 14 1, page 5) pour mettre l'allumage électronique en marche.
- ✓ Le commutateur à bascule commence à clignoter.
- Tournez le régulateur de température (fig. 14 2, page 5) sur la position « 3 ».
- Appuyez sur le régulateur de température et maintenez-le enfoncé.
- ✓ Dès que le brûleur s'est allumé, le commutateur à bascule arrête de clignoter.
- Maintenez le régulateur de température enfoncé pendant 15 secondes supplémentaires après que le brûleur soit allumé.

Cela garantit le fonctionnement de la protection automatique de la flamme.

Fonctionnement sur 230 V~ (uniquement RM123)

- Assurez-vous que le régulateur de température et le commutateur à bascule sont éteints et que l'alimentation en 12 V=== de la batterie est coupée.
- Branchez le câble de raccordement 230 V dans la prise.
- Allumez le réfrigérateur en tournant le régulateur de température (fig. 15 1, page 6) sur un niveau au choix.

Fonctionnement sur 12 V===



REMARQUE

Lorsque le moteur est arrêté, débranchez le réfrigérateur de l'alimentation 12 V===, car la batterie se déchargerait.

- Assurez-vous que l'alimentation en gaz et l'alimentation en 230 V~ sont coupées.
- Raccordez le connecteur 12 V=== à la prise 12 V===.

9.2 Comment économiser de l'énergie ?

- Laissez refroidir les aliments chauds avant de les mettre dans le réfrigérateur.
- N'ouvrez pas le réfrigérateur plus souvent que nécessaire.
- Ne laissez pas la porte ouverte plus longtemps que nécessaire.
- Rangez les aliments de telle sorte que l'air puisse circuler dans le réfrigérateur.

9.3 Réglage de la température

En fonctionnement au gaz

- À l'aide du régulateur de température (fig. **14** 2, page 5), réglez la température désirée :
 - position « 3 » = forte puissance frigorifique
 - peu avant la position « 0 » = faible puissance frigorifique
- Commencez le refroidissement au niveau « 3 » pendant une heure.
- Passez au niveau « 2 » ou « 1 » pour maintenir la température en fonction de la température ambiante.

En fonctionnement sur 12 V $\equiv$ (RM122, RM123) ou 230 V $\sim$ (uniquement RM123)



REMARQUE

Après la mise en marche, il faut environ une heure pour que l'évaporateur indique des signes de refroidissement.

Le régulateur de température dispose de huit positions de réglage (fig. **15** 1, page 6).

- Commencez le refroidissement au niveau « 3 » ou « 4 ».

9.4 Préparation de glaçons

- Remplissez le bac à glaçons avec de l'eau, jusqu'aux trois quarts.
- Placez le bac à glaçons sur l'évaporateur (fig. **2** 2, page 2) du réfrigérateur.

9.5 Réglage du verrouillage de la porte

- Appuyez la broche vers le bas pour verrouiller la porte pendant le trajet (fig. **16**, page 6).

9.6 Dégivrage du réfrigérateur



AVIS !

N'utilisez jamais d'outils mécaniques pour enlever les couches de glace ou pour détacher des objets pris dans le givre.



REMARQUE

Lorsqu'il est utilisé, dégivrez le réfrigérateur tous les 7 à 10 jours afin de garantir un fonctionnement optimal.

- Coupez l'alimentation en courant alternatif (230 V~), l'alimentation en courant continu (12 V==) de la batterie et l'alimentation en gaz.
- Videz le réfrigérateur.
- Laissez la porte ouverte.
- ✓ L'eau de dégivrage est récupérée par l'égouttoir (fig. **2** 3, page 2).
- Videz l'égouttoir (fig. **2** 3, page 2) et remettez l'égouttoir vide en place.

10 Dépannage

Dysfonctionnement	Cause possible	Solution proposée
Le réfrigérateur ne fonctionne pas.	Le réfrigérateur est incliné à un angle de plus de 3°.	Positionnez le réfrigérateur à l'horizontale. Placez le véhicule à l'horizontale.
En fonctionnement au gaz : le réfrigérateur ne fonctionne pas.	La bouteille de gaz est vide.	Changez la bouteille de gaz.
	La vanne de gaz est fermée.	Ouvrez la vanne de gaz.
En fonctionnement sur 12 V== : le réfrigérateur ne fonctionne pas.	Le fusible de la ligne 12 V== est défectueux.	Changez le fusible.
	Le commutateur de la ligne 12 V== est éteint.	Allumez le commutateur.

Dysfonctionnement	Cause possible	Solution proposée
En fonctionnement 230 V~ : le réfrigérateur ne fonctionne pas.	Le produit n'est pas raccordé au réseau 230 V~.	Raccordez le produit au réseau 230 V~.
	Le fusible du réseau 230 V~ est défectueux.	Changez le fusible.
	Le régulateur du thermostat est positionné sur « 0 ».	Tournez le régulateur du thermostat sur la position « 1 », « 2 » ou « 3 ».
Le réfrigérateur ne refroidit pas assez.	L'air ne circule pas assez autour du ventilateur.	Retirez les pièces éventuellement présentes, comme les caches.
	L'évaporateur est givré.	Dégivrez le réfrigérateur.
	Le réglage de la température est trop élevé.	Réglez une température plus basse.
	La pression du gaz est mal réglée.	Réglez la pression correcte du gaz.
	La température ambiante est trop élevée.	Veillez à une température ambiante plus basse.
	Trop d'aliments ont été placés simultanément dans le réfrigérateur.	Retirez une partie des aliments.
	La porte n'est pas correctement fermée.	Fermez la porte.
	Plus d'une source d'énergie est utilisée.	Utilisez une seule source d'énergie à la fois.

11 Entretien et nettoyage



AVERTISSEMENT !

Avant toute opération de nettoyage ou d'entretien de l'appareil, veuillez à le mettre hors secteur.



AVIS ! Risque d'endommagement !

- Ne nettoyez jamais la glacière à l'eau courante et ne la plongez pas non plus dans l'eau.
- N'utilisez pour le nettoyage ni produits abrasifs ni objets durs qui pourraient endommager la glacière.

- Nettoyez de temps à autre l'appareil à l'intérieur et à l'extérieur avec un chiffon humide.
- Assurez-vous que les ouvertures d'aération et de ventilation de l'appareil ne sont pas encombrées de saletés ou de poussières, pour que la chaleur générée par le fonctionnement soit évacuée et que l'appareil ne soit pas endommagé.

12 Garantie

Le délai légal de garantie s'applique. Si le produit s'avérait défectueux, veuillez vous adresser à la filiale du fabricant située dans votre pays (voir adresses au verso du présent manuel) ou à votre revendeur spécialisé.

Veuillez y joindre les documents suivants pour la gestion des réparations et de la garantie :

- une copie de la facture avec la date d'achat,
- le motif de la réclamation ou une description du dysfonctionnement.

13 Retraitement

➤ Jetez les emballages dans les conteneurs de déchets recyclables prévus à cet effet.



Lorsque vous mettrez votre produit définitivement hors service, informez-vous auprès du centre de recyclage le plus proche ou auprès de votre revendeur spécialisé sur les prescriptions relatives au retraitement des déchets.

14 Caractéristiques techniques

	RM 122	RM 123
N° d'article :	9105203945	9105203949
Tension de raccordement :	12 V===	230 V~, 12 V===
Capacité :	31 l	
Contenu net :	28 l	
Consommation électrique :	1,3 kWh/24 h (12 V)	1,3 kWh/24 h (230 V / 12 V)
Consommation de gaz :	206 g/24 h	
Classe climatique :	N	
Puissance frigorifique :	jusqu'à max. +7 °C	
Température ambiante :	De +16 °C à +32 °C	
Dimensions h x L x l :	585 x 380 x 440 mm	
Poids :	15 kg	

Mobile living made easy.



dometic.com

**YOUR LOCAL
DEALER**

dometic.com/dealer

**YOUR LOCAL
SUPPORT**

dometic.com/contact

**YOUR LOCAL
SALES OFFICE**

dometic.com/sales-offices

A complete list of Dometic companies, which comprise the Dometic Group, can be found in the public filings of:
DOMETIC GROUP AB Hemvärnsgatan 15 SE-17154 Solna Sweden